



ERP/PPS OSD-Branchenprogramm

kalkulieren, anbieten, produzieren, liefern, abrechnen



OS Datensysteme GmbH
EDV-Power für Holzverarbeiter



Inhalt

Mehr Transparenz in Ihrem Betrieb mit dem OSD-Branchenprogramm

DSD-Branchenprogramm und CAD/CAM	4
Leistungen im Überblick	5
Adressverwaltung/Mobiles Adressmanagement	6
Anruferkennung/Dienstprogramme	7
Reportgenerator/Materialerfassung	8
Vorgangsverwaltung/Datenbankverwaltung	9
DSD-WEB-Services	10
Kalkulation/Stücklisten	11
Korpusgenerator	14
Variable Stücklisten	16
Zuschnittoptimierung	17
Workflow Produktionsdaten	18
Kundenauftragsabwicklung	19
Preislisten	23
Offene-Posten-Verwaltung	24
Korrespondenz	25
Zeitdaten-Management	26
Zeitwirtschaft	27
Prinzip der elektronischen Zeiterfassung	28
Mobile Zeiterfassung	29
Stationäre Zeiterfassung	31
Prämienlohn	33
Ressourcenplanung	34
Bestellwesen	36
Lagerverwaltung	37



EDV-Power in Ihrem Betrieb

Mehr Transparenz in Ihrem Betrieb mit dem OSD-Branchenprogramm

Sie möchten die Betriebsabläufe in Ihrem Unternehmen optimieren? Eine Leichtigkeit mit dem OSD-Branchenprogramm.

Die vielseitige OSD-Produktpalette bietet Ihnen volle Durchgängigkeit. Wir liefern Ihnen die für Sie passende Komplettlösung in den Bereichen **ERP** (Enterprise Resource Planning), **PPS** (Produktionsplanung- und -steuerung) und **CAD/CAM-Technologie**; für Ihr Unternehmen und für jede Betriebsgröße.

Als Marktführer mit mehreren tausend Anwenderbetrieben in ganz Europa kennen wir bereits seit 1984 die Anforderungen von Holz verarbeitenden Betrieben. Für Sie bedeutet das Zukunftssicherheit Ihrer Branchenanwendung und konsequente, marktorientierte Weiterentwicklung.

Von der Planung (CAD) über Kalkulation, Angebotserstellung, Stücklisten, Zeiterfassung, Lagerverwaltung, Produktion, Archivierung, Produktionsplanung, Materialwirtschaft, CNC-Steuerung, Ressourcenplanung bis zur Auftragsabrechnung sowie zahlreichen Schnittstellen zu anderen Programmen erfahren unsere Anwender umfangreiche EDV-Unterstützung in allen betrieblichen Bereichen.

Der modulare Aufbau des OSD-Branchenprogrammes ermöglicht, bezogen auf Ihre Anforderungen, die schrittweise und passgenaue Einführung in Ihrem Betrieb. Das OSD-Branchenprogramm ist somit für alle Betriebsgrößen geeignet.

Durchgängige EDV-Lösungen bieten wir für

- produzierende Betriebe
- Innenausbau
- Schreinerei/Tischlerei
- Ladenbau
- Messebau
- Bauschreinerei
- etc.

Eine optimale Beratung und Betreuung durch qualifizierte Mitarbeiter der Branche in den regionalen OSD-Büros sind ebenso wie die telefonische Unterstützung und Fernwartung (online) ein wesentlicher Teil unserer Serviceleistung.



Kurzübersicht

Produktname

OSD-Branchenprogramm (ERP/PPS)

Softwareaufbau: Modulares Prinzip,
Einzelne Programm-Bausteine können, je nach Anforderungen des Betriebes, kombiniert werden.

Die individuelle Kombination der OSD-Programme in den Bereichen **ERP/PPS** mit **CAD/CAM** bewirkt eine einmalige Durchgängigkeit hinsichtlich des Datenflusses in Ihrem Unternehmen. Sie erzielen enorme Rationalisierungseffekte. Umfangreiche Im- und Export-Funktionalität ist selbstverständlich.

Wir bieten Ihnen eine ausgereifte, branchenorientierte Softwarelösung und den kompletten Leistungsumfang in allen betrieblichen Bereichen

Basisprogramme: Allgemeiner Bereich

- Adressdatenmanagement
 - Adressverwaltung
 - Mobiles Adressmanagement (MAM)
 - Anruferkennung
- Dienstprogramme
- Reportgenerator
- Materialerfassung
- Vorgangsverwaltung
- OSD-WEB-Services
- SQL-Datenbank/Datenbankverwaltung

Arbeitsvorbereitung:

- Kalkulation/Stücklisten
- Variable Stückliste
- Zuschnittoptimierung

Büroorganisation

- Kundenauftragsabwicklung
- Preislisten
- Offene-Posten-Verwaltung
- Korrespondenz

Materialwirtschaft

- Bestellwesen
- Lagerverwaltung

OSD-CAD/CAM

- **CAD-System OSD-SPIRIT**
und Ausbaumöglichkeiten, z. B. OSD-visual/PRO
- **OSD-roomConCEPTION**
Raum- und Einrichtungsplanung
- **OSD-CNC-Generator**

Korpusgenerator
OSD-Corpus+

Zeitdaten-Management

- Zeitwirtschaft
- Prämienlohn
- Ressourcenplanung

Schnittstellen zu

- Softwarepartnern
- Plattensägen
- CNC-Maschinen
- Kantenbearbeitungsmaschinen
- Finanzbuchhaltung
- Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Zulieferern
- WEB-Service-Schnittstelle zu Lieferanten

Beratung/Betreuung

- Support / Hotline / Fernwartung
- Seminare (offene und individuelle Firmenschulungen)
- Betreuung direkt bei Ihnen
- Beratung und Prozessoptimierung in Ihrem Betrieb

Vorteile:

- Erhebliche Kosten- und Zeitersparnis durch Optimierung der Betriebsprozesse
- Professionelles und überzeugendes Auftreten gegenüber Ihren Kunden
- Schnelle Reaktion auf Marktveränderungen
- Transparente Betriebsabläufe
- Kompetenter und zuverlässiger Partner in allen Fragen rund um die EDV

Basisprogramme

Allgemeiner Bereich: Bausteine der Basisprogramme

Die **Basisprogramme** sind Teil des allgemeinen und somit modulübergreifenden Softwarebereichs und werden mit dem OSD-Branchenprogramm automatisch mitgeliefert.

Bausteine der Basisprogramme

- **Adressdatenmanagement**
 - Adressverwaltung
 - Mobiles Adressmanagement (MAM)
 - Anruferkennung
- **Dienstprogramme**
- **Reportgenerator**
- **Materialerfassung**
- **Vorgangsverwaltung**
- **WEB-Service-Schnittstellen**
- **SQL-Datenbank/Datenbankverwaltung**

Adressverwaltung

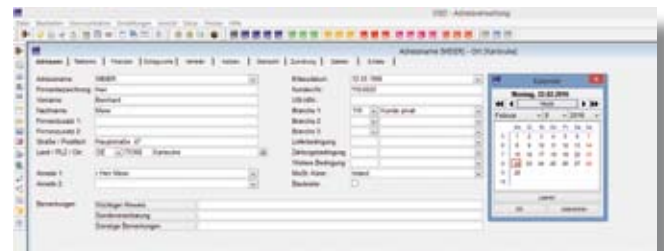
Adressdatenerfassung und -pflege von Kunden, Interessenten, Lieferanten und Mitarbeitern. Pro Adresse können in verschiedenen Registern unterschiedliche, adressspezifische Informationen gespeichert werden.

Jeder Adresse können wichtige Informationen zugeordnet und auch von dieser Stelle aus geöffnet werden (z. B. Dokumente der Korrespondenz, Belege der Kundenauftragsabwicklung, Microsoft Word- und Excel-Dateien, CAD-Zeichnungen, E-Mails). Zusammen mit der Korrespondenz stellt die Adressverwaltung ein unverzichtbares Marketinginstrument dar. Marketingaktionen können vorbereitet und abgewickelt werden (Werbebriefe verfassen, Selektion der gewünschten Adressen, Zuordnen eines Verteilers) und bleiben jederzeit nachvollziehbar.

Grundsätzlich können aus allen Modulen des OSD-Branchenprogrammes Belege, Listen und Auswertungen per E-Mail als pdf-Dateien versendet werden. Die Möglichkeit der csv-Ausgabe (z. B. an Excel) gehört zum Standardumfang des OSD-Branchenprogrammes. Die Adressverwaltung bietet die Möglichkeit, E-Mails direkt an die ausgewählte Adresse zu versenden.

Mobiles Adressmanagement (MAM)

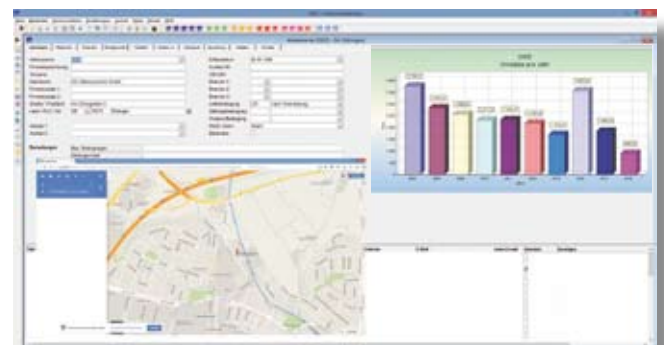
Mit OSD-Mobiles Adressmanagement (OSD-MAM) können Sie Adressdaten aus der OSD-Adressverwaltung von unterwegs aus online auf dem Smartphone/Tablet aufrufen. Die webbasierte Adressverwaltung bietet den Vorteil, dass für die Nutzung keine Installationen von Programmen oder Apps auf den Endgeräten erforderlich sind. So stehen alle Adressen mit sämtlichen Ansprechpartnern und Kontaktdaten mobil zur Verfügung. Damit erübrigt sich der Datenaustausch (Synchronisation) mit Microsoft Outlook oder anderen Systemen. Über eine Vielzahl an Eingabe-Feldern kann mobil nach einer Adresse gesucht werden. Die Kontaktaufnahme zu einem Ansprechpartner ist auf unterschiedliche Weise möglich.



Adressverwaltung



Statusvergabe



Standort in Google Maps oder Umsätze pro Jahr anzeigen lassen



Adressdaten auf dem Smartphone



Basisprogramme

Allgemeiner Bereich: Bausteine der Basisprogramme

Durch das Antippen der Telefonnummer in der Kommunikationszeile kommt ein Anruf zustande und mit dem Tippen auf die E-Mail-Adresse wird z. B. das Standard-E-Mail-Programm für die Kontaktaufnahme gestartet. Außerdem gibt es über Google Maps die Möglichkeit, zu einer ausgewählten Adresse zu navigieren. Des Weiteren können neue Adressen direkt am Endgerät erfasst, Adress- und Kommunikationsdetails bearbeitet, Schlagworte zu einer Adresse angezeigt, sowie eingetragene Notizen gelesen, als auch neue Notizen hinzugefügt werden.

Anruferkennung

Die OSD-Anruferkennung bietet die Möglichkeit, die Rufnummern eingehender Telefonate zu identifizieren, die zugehörige Adresse in der OSD-Adressverwaltung automatisch zu öffnen und die Kommunikationszeile des Ansprechpartners direkt anzusteuern.

Auf diesem Weg wissen Sie nicht nur sofort wer Sie anruft, Ihnen stehen zusätzlich ohne Umwege oder manuelle Eingaben alle in der Adresse hinterlegten Informationen Ihres Gesprächspartners übersichtlich und schnell zur Verfügung, schon bevor Sie das Gespräch entgegen nehmen. Anruferinformationen können auch als kleines Benachrichtigungsfenster (Tooltip) angezeigt werden.

Es ist auch möglich, Rufnummern über die Kommunikationseinträge in der OSD-Adressverwaltung direkt an den Telefonapparat weiterzuleiten und Anrufe zu tätigen.

Dienstprogramme

In den Dienstprogrammen werden Grundeinstellungen angelegt, die in jedem OSD-Modul zur Verfügung stehen.

- Kostenstellen/Kostensatzvarianten
- Kontenverwaltung (Erlös- und Aufwandskonten)
- Produktgruppenverwaltung
- Liefer- und Zahlungsbedingungen
- Steuerschlüssel
- Berechnungseinheiten, Währungen
- Verwaltung Zugriffsrechte der jeweiligen Mitarbeiter
- Reportverwaltung
- Definition der Nummernkreise
- Projektstatusvergabe



Anruferkennung: Eingehender Anruf, zugehörige Adresse

AUF EINEN BLICK

Bausteine der Basisprogramme

- **Adressdatenmanagement**
 - Adressverwaltung
 - Mobiles Adressmanagement (MAM)
 - Anruferkennung
- **Dienstprogramme**
- **Reportgenerator**
- **Materialerfassung**
- **Vorgangsverwaltung**
- **WEB-Service-Schnittstellen**
- **SQL-Datenbank/Datenbankverwaltung**

Basisprogramme



Allgemeiner Bereich: Bausteine der Basisprogramme

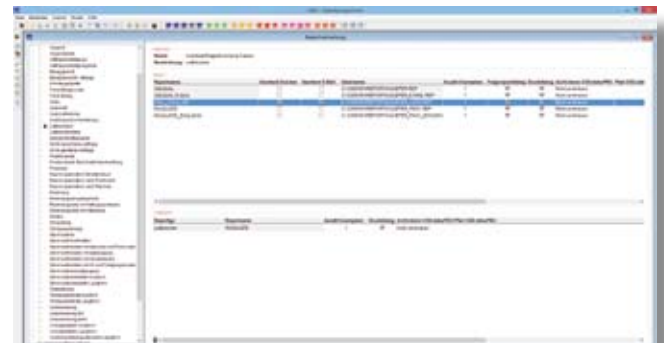
Reportgenerator

Mit jedem OSD-Modul liefern wir gut durchdachte und bewährte Standardlayouts. Aus langjähriger Erfahrung mit mehreren tausend Anwendern wissen wir, dass für einen reibungslosen Fertigungs- und Organisationsablauf die Notwendigkeit besteht, das Belegwesen individuell zu gestalten.

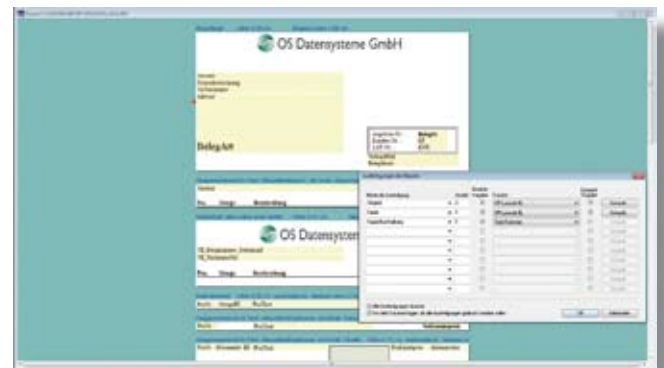
Jeder Betrieb ist einzigartig und hat seine eigenen Anforderungen an Inhalt und Design der Druckausgabe.

Der Reportgenerator ermöglicht Ihnen, zahlreiche Ausdrücke aus OSD-Programmen auf Ihre speziellen innerbetrieblichen Anforderungen anzupassen und Ihre den externen Geschäftspartnern zugewandten Schriftstücke (z.B. Angebote, Rechnungen und Korrespondenz) mit Firmenlogos und individuellen Designs zu gestalten.

- Erzeugen von Folgereports, z. B. eine Packliste für einen Lieferschein
- Anlegen von E-Mail-Reports
- Erzeugen von Ausfertigungen, z. B. Original und Kopie an Buchhaltung
- Drucken mit Schachtsteuerung, z. B. Original auf Firmenpapier, Kopie auf Normalpapier
- Anlage von Fremdsprachenreports
- Barcodes oder QR-Codes



Folgereport definieren



Report mit Ausfertigungen

Materialerfassung

Ziel der OSD-Materialerfassung ist es, dass der Anwender z. B. eine Lieferantenrechnung nur einmal in die Hand nehmen muss. Mit der Erfassung der Rechnungsdaten in der Materialerfassung kann er so seine Einkaufspreise verwalten, Lieferungen dem Lager zuweisen, Bestellungen und die Bestellüberwachung als erledigt deklarieren, Materialien der Projektnachkalkulation zuweisen und die Eingangsrechnung der Offenen-Posten-Verwaltung zur Bezahlung übertragen. Die Funktionen und Verknüpfungen der OSD-Materialerfassung mit anderen Modulen des OSD-Branchenprogrammes sind vielfältig.

Durch das Zuweisen von Aufwandskonten auf Beleg- oder Positionsebene ist die Übergabe von Kreditorenrechnungen an DATEV möglich. Hierzu steht eine optionale Schnittstelle zur Generierung der Übergabedaten zur Verfügung.

Die OSD-Materialerfassung wird zusammen mit den Modulen OSD-Kalkulation, OSD-Zeitwirtschaft, OSD-Kundenauftragsabwicklung, OSD-Bestellwesen oder OSD-Lagerverwaltung ausgeliefert.



Schaubild Materialerfassung und OSD-Module

Basisprogramme



Allgemeiner Bereich: Bausteine der Basisprogramme

Vorgangsverwaltung

Die Vorgangsverwaltung ist die "Kommandozentrale" des OSD-Branchenprogrammes. In der Vorgangsverwaltung werden alle zu einem Auftrag bzw. Projekt gehörenden Informationen und Belege (Angebote, Auftragsbestätigungen, Zeichnungen, Lieferscheine usw.) eines Vorgangs übersichtlich und strukturiert gesammelt und nachvollziehbar organisiert.

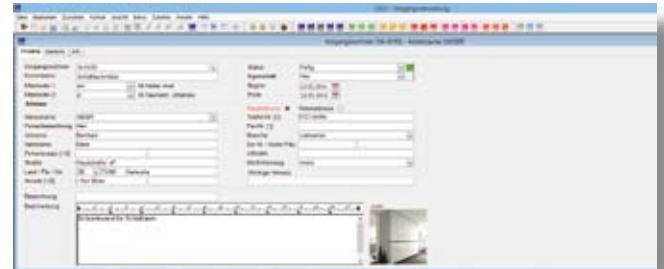
Die Vorgangsverwaltung ist die EDV-basierende Antwort auf den klassischen "Ordner". Der Name eines Vorganges im Programm kann identisch mit dem Rückenschild eines Ordners sein, oder einfach eine fortlaufende Nummer erhalten. Alle Informationen, die innerhalb des OSD-Programmes erfasst werden, können gleichzeitig einem Vorgang zugeordnet und natürlich von dort aus direkt aufgerufen werden. Diese zentrale Vorgehensweise vereinfacht und strukturiert die Bearbeitung von Kundenprojekten, da dem Anwender das Aufrufen der einzelnen Module und das Suchen der Projekte bzw. Belege zum Vorgang erspart bleiben.

Alle Informationen, die außerhalb des OSD-Programmes entstehen, z.B. Excel- und Word-Dateien, E-Mails usw., kann der Anwender unter der Baumstruktur "Dateien" abspeichern. Das Ablegen von E-Mails wird komfortabel mittels Drag&Drop vorgenommen. Komplette Verzeichnisse aus dem Betriebssystem können mit einem Vorgang verknüpft oder angelegt werden. Nicht digital vorliegende Informationen lassen sich über einen Scanner erfassen und ebenfalls speichern.

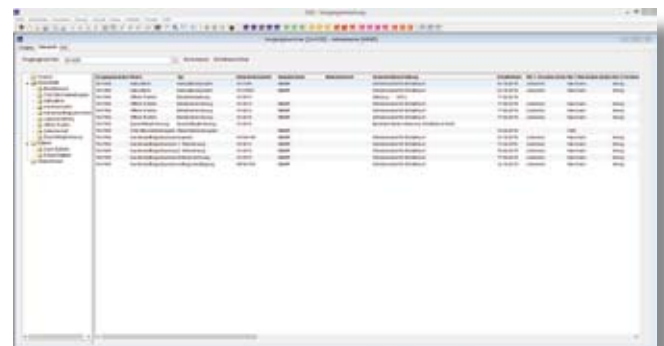
Die Vorteile sind schnell ersichtlich. Alle Informationen stehen allen Mitarbeitern in einem Netzwerk direkt am Arbeitsplatz zur Verfügung. Der Informationsfluss im Betrieb wird deutlich verbessert. Natürlich kann die Vorgangsverwaltung zu einem beliebigen Zeitpunkt gestartet werden. Auch nachträglich lassen sich alle Belege und Dateien einem Vorgang zuordnen. Somit stehen allen OSD-Nutzern ohne Suchaufwand umfassende Details zu allen Projektabläufen zur Verfügung.

SQL-Datenbank/Datenbankverwaltung

Das OSD-Branchenprogramm verwendet die Datenbank SQL Anywhere aus dem Hause SAP. Die entsprechende Lizenzierung ist bei Kauf eingeschlossen und muss nicht separat erworben werden. Die Datenbank gewährleistet kurze Zugriffszeiten bei hoher Stabilität und einem hohen Datenschutz.



Stammdaten eines Vorganges



Belege, die einem Vorgang zugeordnet sind

AUF EINEN BLICK

- Sammlung aller Belege und Informationen zu einem Auftrag in einem Datenpool
- Bearbeitung von Kundenprojekten
=> vereinfacht und strukturiert
- Verbesserung des Informationsflusses im Betrieb
- Suchaufwand nach Detailinformationen zu Projektabläufen entfällt

Basisprogramme



Allgemeiner Bereich: Bausteine der Basisprogramme

OSD-WEB-Services

OS Datensysteme liefert allen OSD-Anwendern mit entsprechender Wartungsvereinbarung die passende Online-Schnittstelle zu den wichtigsten Lieferanten. Diese Funktionalität unterstützt Sie in vielfältiger Weise. OSD-Anwender können z. B. auf "Knopfdruck" individuell Preisanfragen online tätigen und Bestellungen aufgeben oder den gespeicherten Materialkatalog ganz leicht mit individuellen Einkaufspreisen aktuell halten.

Die Web-Service-Schnittstellen unterstützen Sie

bei der Materialdatenpflege:

Aktualisiert die Artikelbeschreibung, verwaltet die jeweils aktuellen Bezugspreise, speichert Produktbeschreibungen.

bei Preisanfragen:

Sie haben in der OSD-Kalkulation eine Stückliste für einen Kundenauftrag erstellt und wollen die tatsächlichen Einkaufspreise in Bezug auf die erforderlichen Mengen wissen. Dabei sollen die Bezugskosten und evtl. Internetrabatte berücksichtigt werden. Die Lieferzeiten sind genauso wichtig wie die Einhaltung von Mindestbestell- oder Staffelmengen.

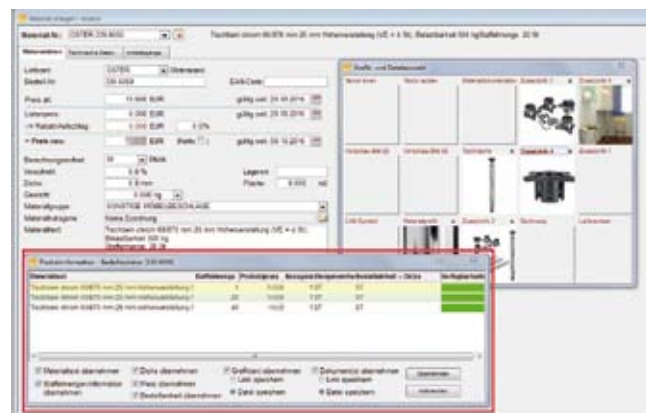
bei Bestellungen:

Die Bestellung der Artikel soll ohne weiteren Aufwand, ohne Fax/Telefon/Wartezeit, abgewickelt werden. Sie verwalten und überwachen die Bestellungen in Ihrem OSD-System. Die Bestellbestätigung erhalten die Anwender nach wenigen Minuten per E-Mail. Die Artikel können Sie direkt dem Projekt für die Kostenrechnung und Nachkalkulation zuordnen.

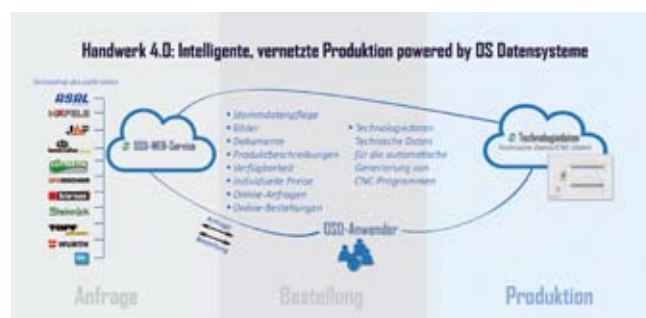
CNC-Daten aus der Cloud

Mit dem Thema vernetzte Produktion haben wir uns intensiv aus einander gesetzt und das ERP-System richtungsweisend weiterentwickelt, um Ihnen den maximalen Nutzen zu bieten. Neben den kaufmännischen Daten sind auch technische Daten zu den Artikeln aus der Cloud abrufbar.

So stehen die Informationen für tausende Beschlagdaten zur Verfügung, die unmittelbar für die Produktion auf einer CNC-Maschine genutzt werden können. Dabei ist es unerheblich von welchem Lieferant letztendlich der Artikel bezogen wird. Konkret bedeutet das: Soll z. B. ein neuer Auszug eines Lieferanten verwendet werden, kann über die WEB-Schnittstelle der Preis für kalkulatorische Zwecke angefragt, die Bestellung aufgeben, die technischen Daten für die CNC-Maschine zu jeder Zeit gelesen und das CNC-Programm generiert werden. Die sogenannten „Technologiedaten“ werden von OS Datensysteme neutral erfasst und auf einem Internet-Server zur Verfügung gestellt. Damit verschaffen Sie sich eindeutige Marktvorteile aufgrund der Digitalisierung Ihrer Geschäftsprozesse, schnellere Reaktionen auf Marktanfragen und Senkung der Prozesskosten.



Materialdatenpflege leicht gemacht: ... mit der Onlineschnittstelle



OSD-WEB-Services



VORTEILE AUF EINEN BLICK

- Wesentliche Zeitersparnis (50% Arbeitersparnis nach Aussage von Anwendern)
- Permanente Preisaktualität
- Bestellungen sind im OSD-Bestellwesen, nicht nur im Portal einsehbar. Dadurch bessere Nachvollziehbarkeit, wann, was für wen bestellt wurde
- gegebenenfalls Internetrabatt
- Berücksichtigung individueller Einkaufspreise
- Weiterverwendung der Bestelldaten in der OSD-ME (OSD-Materialerfassung)
- Abruf von Technologiedaten für die Produktion

Kalkulation/Stücklisten

Arbeitsbereich Arbeitsvorbereitung



Das Modul Kalkulation/Stücklisten ist die Softwarelösung, mit der Sie sowohl Ihre Stücklisten in übersichtlicher Eingabe erfassen, als auch Ihre Angebotskalkulation optimieren. Sie arbeiten schnell und kostengenaue. Durch Eingabe der Stückliste und den Zugriff auf die vorhandenen Materialdaten, analog einer manuellen Holzlistenerfassung, ist bereits bei dieser Art der Kalkulation der zeitliche Nutzen sehr hoch, da das Programm beispielsweise den Bedarf an Furnieren, Lacken und Kanten mit nur wenigen Eingaben automatisch ermittelt.

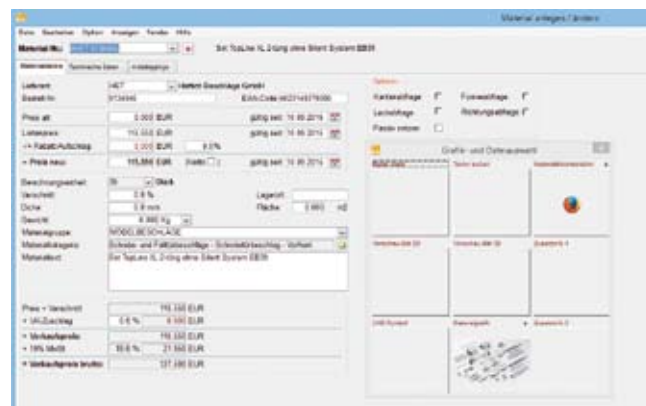
Sie können den Eingabeaufwand noch weiter reduzieren, indem Sie auf bereits erfasste Daten zurückgreifen:

- Projektbezogene Kalkulationen und Stücklisten
- Standardkalkulationen, -Stücklisten
- Datenübernahme aus OSD-SPIRIT 3D (CAD-Programm)
- Stücklistengenerierung durch Korpusgenerator OSD-Corpus+
- Variable Stücklisten
- Excel-Daten von Auftraggebern einlesen
- Import aus Fremdsystemen

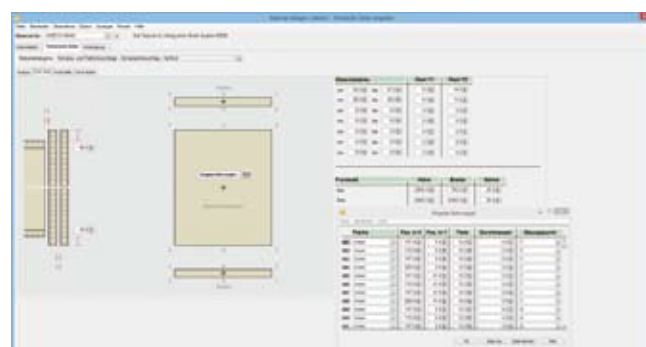
Die Stücklisten einzelner Positionen können neben der manuellen Eingabe aus bereits gespeicherten Projektkalkulationen übernommen und ggf. leicht an die Erfordernisse angepasst werden. Sie optimieren den zeitlichen Nutzen nochmals durch die Verwendung des Moduls "Variable Stückliste" oder des Korpusgenerators OSD-Corpus+. Dadurch stehen Ihnen automatisch errechnete Detailmaße je Einzelteil zur Verfügung.

Für die Stücklistenerfassung können Sie, wenn nötig, zusätzliche Eingabefelder frei definieren und an die individuellen Bedürfnisse Ihres Betriebes optimal anpassen. Sie legen fest, ob Material explizit bestellt werden soll. CNC-Programme können direkt dem Bauteil zugewiesen werden. Zudem kann festgelegt werden, auf welcher CNC-Maschine das Bauteil gefertigt werden soll. Für jede Stücklistenzeile können ein oder mehrere CNC-Programme direkt über den OSD-CNC-Generator automatisch erstellt werden.

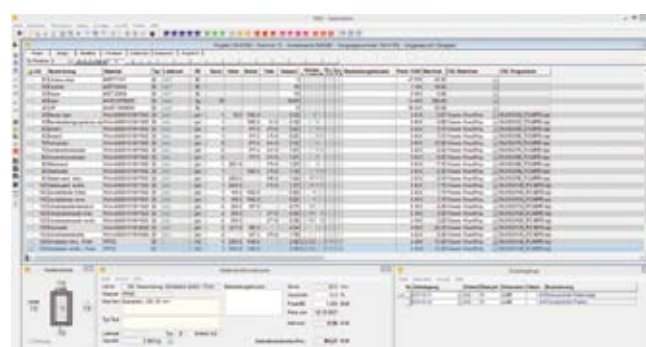
Das Kalkulations-/Stücklistenprogramm enthält mehrere tausend Materialsätze mit kaufmännischen und technischen Daten. Sie können die vorgeschlagenen Daten beliebig nach Ihrem Bedarf verändern. Preisänderungen können einzeln, für ganze Gruppen und natürlich auch über Lieferanten-Datenträgere Austausch (DATANORM) oder mit den neuen WEB-Service-Schnittstellen vorgenommen werden. Von vielen Herstellern erhalten Sie kostenlos das Lieferprogramm online auf der OSD-Homepage, welches Sie in das OSD-Modul Kalkulation/Stücklisten einlesen können.



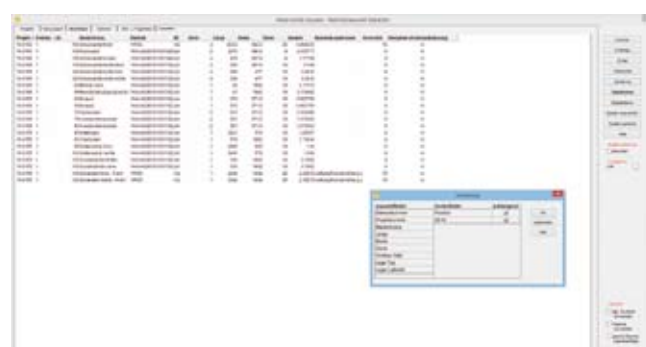
Auszug aus dem Materialkatalog



CAD/CNC-Daten



Stücklistenerfassung



Materialliste als Teilleiste

Kalkulation/Stücklisten

Arbeitsbereich Arbeitsvorbereitung



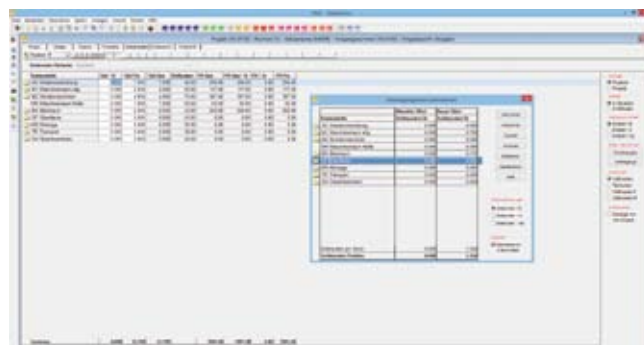
Fertigungskosten

Grundlage zur Ermittlung der Fertigungskosten sind Fertigungszeiten. Sie können zwischen drei Möglichkeiten wählen, Sollzeiten zu ermitteln:

- Der Kalkulator nutzt seine Erfahrungswerte und weist die Zeiten den einzelnen Kostenstellen zu. So ist ein überschlägiges, bei Bedarf auch detailliertes Vorgehen bis in die einzelnen Arbeitsschritte möglich.
- Bei bereits gefertigten oder ähnlichen Produkten können Sie auf die benötigten Zeiten der Vergangenheit zugreifen. Über klassifizierende Schlüssel finden Sie vergleichbare Aufträge ganz einfach in Produktgruppen(-zeit)katalogen wieder. Die Qualität der Zeitenbeurteilung ist durch diese Vergleiche wesentlich höher.
- Bei der Arbeitsgangberechnung werden den Materialien oder Werkstücken, die für die Bearbeitung notwendigen Arbeitsgänge zugeordnet. In Abhängigkeit von z. B. notwendigen Rüstzeiten, Stückzahlen und Abmessungen der Werkstücke werden die Fertigungszeiten automatisch errechnet und zur Übernahme vorgeschlagen.

Die oben genannten Methoden können auch gemischt angewandt werden. Eine individuelle Änderung der vom Programm vorgeschlagenen Zeiten ist jederzeit möglich.

Die Bewertung der Zeiten je Kostenstelle erfolgt mit Kostensätzen auf Vollkosten- oder auf Deckungsbeitragsbasis. Sie können individuell weitere Zuschläge für Verwaltung/Vertrieb sowie Risiko und Gewinn addieren. Durch die Verwendung von verschiedenen Kostensatzvarianten erhalten Sie einen raschen Überblick über die Möglichkeiten der Preisgestaltung.



Sollstundenerfassung, danach Bewertung mit Stundensätzen

OS Datensysteme GmbH		Kalkulation		Datum: 04.04.2017	
76275 Ettlingen		Projekt-Nr.: 16.0155		Zeit: 15:52	
Projekt-Nr.: 16.0155		Herr: Bernhard Meier		Seite: 1	
Vorgangs-Nr.: 16.0155		Hauptstraße: 47			
Schrankwand für Schallraum		75360 Karlsruhe			
		Kalkuliert am: 01.03.2017			
		Anzahl Positionen: 3			
		Bearbeiter: 05			
		Neumann, Johannes			
ss_2t_vf dca00f c000		Projekt-Nr.: 17.0355			
Schleifenschnitt, 2-Flg		Positions-Nr.: 1			
Vorfert mit Metallwand		Vorgangs-Nr.: 17.0355			
Innenausstattung pro Abteil:		Menge: 1.000		Höhe: 2.400,0 mm	
- 2 St. Fachböden		Zeichnungs-Nr.:		Breite: 2.000,0 mm	
- 1 St. Konstruktionsboden		Produktgruppe:		Tiefe: 600,0 mm	
- 2 St. Innentafeln					
- 2 St. Schürfen					
Materialienzelkosten				964,21 EUR	
+ Kleinmaterialkosten		4,0 %		38,57 EUR	
+ Materialgemeinkosten		5,0 %		50,14 EUR	
= Materialkosten				1.052,92 EUR	
Kostenstelle		Std Var	Std Fix	Stunden x	Vollkosten
AV Arbeitsvorbereitung		7.000 Std.		7.000 Std. x	42.000 EUR = 284,00 EUR
M1 Maschinenraum allg.		2.250 Std.		2.250 Std. x	62.000 EUR = 117,00 EUR
M2 Sondermaschinen		4.900 Std.		4.900 Std. x	75.000 EUR = 367,50 EUR
M3 Maschinenraum Helfer		1.000 Std.		1.000 Std. x	65.000 EUR = 65,00 EUR
BA Bankraum		6.000 Std.		6.000 Std. x	43.000 EUR = 258,00 EUR
Gesamt:		21.150 Std.		21.150 Std.	1.091,50 EUR
Fremdleist.				EUR	
Fertigungskosten				50,9 %	
Herstellkosten				100,0 %	
+ Verwaltung / Vertrieb		5,0 %			
+ Transportkosten		8,0 %			
+ Versand / Verpackung		2,0 %			
Selbstkosten				2.466,08 EUR	
+ Risiko / Gewinn		10,1 % (von kalkulierten Preis)			
Kalkulierter Preis				2.713,02 EUR	
+ Skontozuschlag		2,0 % (von Angebotspreis netto)			
Angebotspreis netto				2.799,00 EUR	
+ Mehrwertsteuer				531,81 EUR	
Angebotspreis				3.330,81 EUR	
Materialanteil		49,1 % (von Angebotspreis netto)			
Anteil Fremdleist.				1.374,31 EUR	
Fertigungsanteil		50,9 % (von Angebotspreis netto)			
Veranschöpfung				1.746,08 EUR	
Veranschöpfung pro Stunde				82,56 EUR	
Materialkosten pro Stunde				49,78 EUR	
Gewinn pro Stunde				13,99 EUR	

Ausdruck Projektkalkulation

Kalkulation/Stücklisten - Schnittstellen



Arbeitsbereich Arbeitsvorbereitung

Das Kalkulations- und Stücklistenprogramm:

Basis für Material- und Holzlisten

Für die Ermittlung der Materialkosten benötigen Sie neben der Angabe der verwendeten Materialien die Abmessungen und die Anzahl der Werkstücke. Werden die Stücklisten detailliert erfasst oder zum Beispiel durch die Übernahme aus OSD-Corpus+ generiert, stehen diese Daten auch für den Ausdruck von Fertigungslisten zur Verfügung. Je nach Anforderung können Projektübersichtslisten und Teilelisten, aber auch Massivholz-, Platten-, Beschlags- oder Furnier und Kantenlisten ausgegeben werden.

Für eine rationellere Fertigung und für einen günstigeren Einkauf können mehrere Projekte oder Positionen für eine gemeinsame Abwicklung zusammengefasst werden. Den Ausdruck der Fertigungslisten können Sie nach Inhalt und Aufbau frei gestalten. Als Alternative oder Ergänzung zu den Listen lassen sich auch Werkstücketiketten drucken.

Fertigungsliste

Fertigungsetikett

Schnittstellen

Integrierte Schnittstellen:

- **DATANORM**
Einlesen von Lieferantendaten im DATANORM-Format
- **EDI (Excel-Daten-Import):** Stücklistendaten als Excel-Import
- **OSD-CAD-Stücklisteneingabe**
in Kombination mit OSD-*SPIRIT* 3D enthalten
Zuordnung der kompletten Projektinformation innerhalb OSD-*SPIRIT* 3D, direkter Zugriff auf alle Materialien der OSD-Datenbank direkt aus der Zeichnung, automatische Maßermittlung für die Materiallisten
- **UGL:** Exportschnittstelle zur Ausgabe von Anfrage- und Bestellinformationen zum Programm @EDI-Connect und daran angeschlossenen Lieferanten und Herstellern
- **WEB-Service Schnittstellen** zu Lieferanten

Optionale Schnittstellen:

- **GAEB-Schnittstelle** für Datenimport
- **Plattensägen**
Datenübergabe an Zuschnittoptimierungsprogramme der Hersteller:
 - Ardis
 - Giben
 - HolzHer
 - Holzma
 - HPO
 - Schelling und andere
- **SDI-Schnittstellen**
Schnittstellen zum Import von Projekt- und Stücklistendaten aus Fremdsystemen

AUF EINEN BLICK

- Arbeitsvorbereitung - Stücklistenmodul
- Automatische Angebotspreisermittlung
- Berechnung von Vorgabezeiten
- Bewertung mit beliebig vielen Kostensatzvarianten
- Ermittlung von Material- und Fertigungskosten
- Datenübernahme aus CAD-Programmen, z. B. OSD-*SPIRIT* 3D
- WEB-Service-Schnittstellen: Direkte Anbindung an Online-Shops der Lieferanten
- Zuordnung von CNC-Programmen
- Fertigungslisten und Etikettendruck
- Freie Fertigungslisteneinstellungen mit Werkstückgrafiken, Barcode, QR-Code
- Projekt- und Positionsgrafiken
- Kantenskizzen und freie Skizzen
- Projektbezogener Materialtausch
- Projektbezogene Änderungen von Preisen und Verschnittwerten
- Standardkalkulationen
- GAEB-Viewer
- GAEB-Schnittstelle für Datenimport

Korpusgenerator OSD-Corpus+

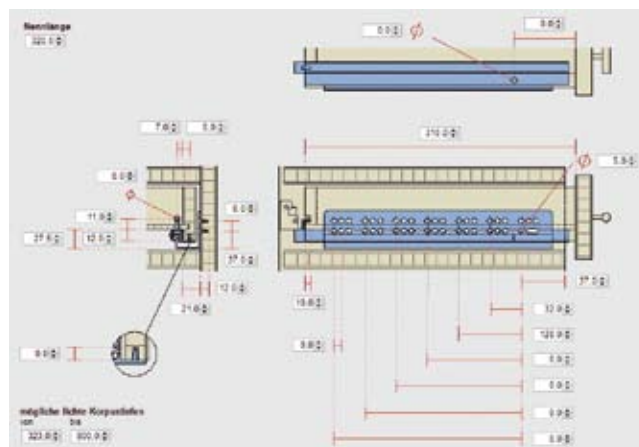
Arbeitsbereich Korpusgenerator



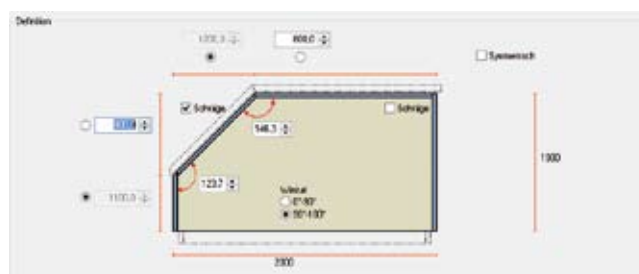
Das Programm OSD-Corpus+

Mit dem Korpusgenerator OSD-Corpus+ erstellen Sie durch Parameter-eingaben schnell und unkompliziert 3D-Möbelvarianten. Die Daten-eingabe im Korpusgenerator wird anhand vieler grafischer Darstel-lungen zusätzlich vereinfacht.

Durch diese Art der Konstruktion lassen sich automatisch alle benötigten CNC-Programme sowie lückenlose Stücklisten mit lieferantenunabhängigen Beschlägen, Platten, Kanten und Belägen generieren. Die zeitaufwändige und oft fehlerbehaftete manuelle Erstellung von Stücklisten ist somit hinfällig. Für die Anwendung von OSD-Corpus+ sind keine CAD-Kenntnisse erforderlich.



Materialdaten inkl. Technologiedaten

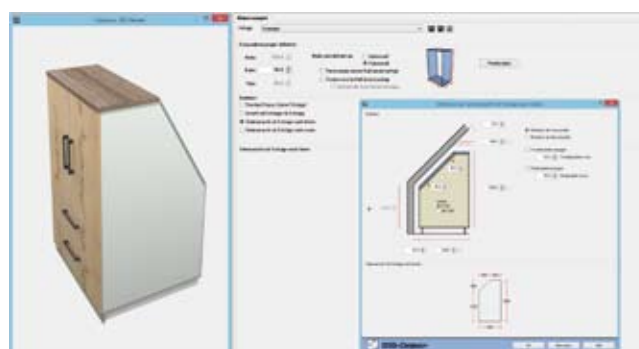


Konstruktion Dachschräge



Schiebetüren

Beschlagshersteller/Lieferanten mit vorbereiteten Technologiedaten zur CNC-Programmierung:



Kniestock-/Drempelschränke

Korpusgenerator OSD-Corpus+



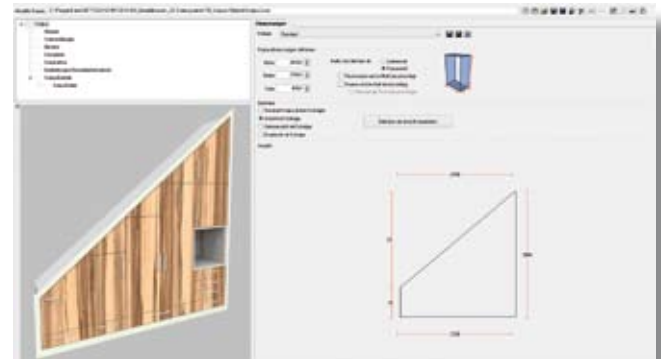
Arbeitsbereich Korpusgenerator

Highlights/Vorteile

- Kosten- und Zeitersparnis durch parametrisierte Möbelkonstruktion
- Effiziente Entwurfskontrolle sowie Vorteile in der Akquisephase durch 3D-Visualisierung (Vorschau-Funktion): Bildvorschau in Kundenbelegen, z. B. Angeboten integrierbar
- Schnelle, fehlerfreie Erzeugung von Stücklisten durch Parameter-eingabe
- Vermeiden von Berechnungs-/Konstruktionsfehlern durch Plausibilitätsprüfung für Beschläge und Konstruktion
- Standardisierung des Produktionsprozesses durch den Einsatz von OSD-Corpus+, Nutzen individueller Standards bezüglich Konstruktion und Beschlägen
- Bibliothek für optimale Organisation gängiger Korpusstypen; dadurch hohe Zeitersparnis
- Flexibilität: Weitere Bearbeitung in OSD-*SPIRIT* 3D
- Individualität: OSD-Corpus+ bietet die Möglichkeit, auf individuelle Anforderungen einzugehen. Zusätzliche Bearbeitungen für Ausschnitte oder spezifische Beschläge können direkt in OSD-Corpus+ erzeugt werden
- Automatisierte Erzeugung von CNC-Programmen, Kosten- und Zeitersparnis, Steigerung der Sicherheit des Produktionsprozesses
- Durchgängigkeit, keine Datenredundanz: OSD-Corpus+ bildet zusammen mit dem OSD-Branchenprogramm ein unschlagbares Team, von der Konstruktion über die Stückliste zur Kalkulation bis hin zur Zuschnittoptimierung und zum CNC-BAZ
- Direkter Zugriff auf Konstruktionsdaten für die Produktion bzw. Verfügbarkeit von Material- und Technologiedaten führender Lieferanten/Hersteller

OSD-Corpus+-Daten in anderen OSD-Programmen nutzen ...

- CAD-System OSD-*SPIRIT* 3D: Raumdarstellung und perfekte Präsentation
- OSD-Kundenauftragsabwicklung (OSD-Branchenprogramm): Visuelle Planungsergebnisse in ein Angebot integrieren
- OSD-Kalkulation/Stücklisten (OSD-Branchenprogramm): Stücklistendaten direkt aus OSD-Corpus+ an die OSD-Kalkulation/Stücklisten übertragen
- OSD-*visual/PRO*: High-End-Rendering (fotorealistische Darstellung)
- OSD-Bestellwesen (OSD-Branchenprogramm): Automatische Materialbedarfsermittlung, effiziente Bestellabwicklung und -überwachung
- Schnittstelle zu allen gängigen Plattensägen
- OSD-CNC-Generator/-Einzelteilbearbeitung (OSD-CAD/CAM-Technologie): Konstruktionsdaten für die Produktion durch die direkte Verknüpfung der geometrischen Objekte mit den in der OSD-Materialdatenbank hinterlegten Materialien und technischen Informationen



Visualisierung der Planung



Schiebetürenschrank

AUF EINEN BLICK

- Kosten- und Zeitersparnis
- Schnelle Einarbeitungsphase
- Effiziente Entwurfskontrolle sowie Vorteile in der Akquisephase
- Schnelle, fehlerfreie Erzeugung von Stücklisten
- Vermeiden von Berechnungs-/Konstruktionsfehlern
- Standardisierung des Produktionsprozesses durch den Einsatz von OSD-Corpus+
- Bibliothek für optimale Organisation gängiger Korpusstypen
- Flexibilität: Weitere Bearbeitung in OSD-*SPIRIT* 3D (CAD) möglich
- Individualität von OSD-Corpus+
- Automatisierte Erzeugung von CNC-Programmen
- Flexibler Einsatz von OSD-Corpus+
- Durchgängigkeit, keine Datenredundanz
- Direkter Zugriff auf Konstruktionsdaten für die Produktion

Variable Stücklisten

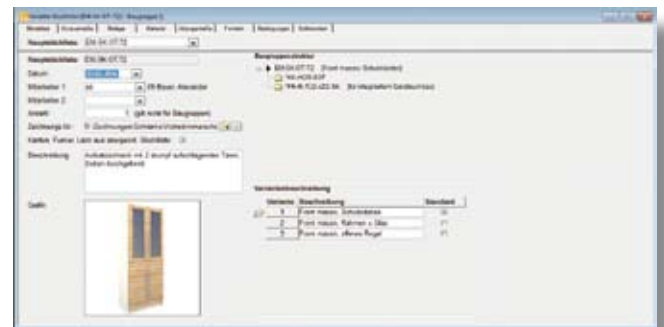
Arbeitsbereich Arbeitsvorbereitung



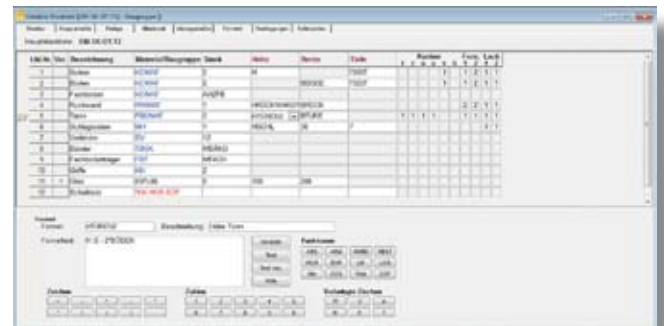
Mit der Variablen Stückliste können Sie in kürzester Zeit detaillierte Projektstücklisten erstellen.

Erforderlich sind nur wenige Eingaben, zum Beispiel Korpusaußenmaße, Stückzahl oder die gewünschte Ausführungsvariante. Durch den Einsatz von Materialvariablen und durch die Kombination verschiedener variabler Stücklisten, sowie durch die automatische Sollzeitberechnung und die Ermittlung des Angebotspreises kann ein hoher Rationalisierungseffekt bei der Preisermittlung und in der Arbeitsvorbereitung erzielt werden.

Das Erfassen variabler Stücklisten wird dadurch erleichtert, da auf gespeicherte Grundkonstruktionen zugegriffen wird, zum Beispiel auf ein Korpusэлеment mit aufschlagenden Türen. Soll eine Stückliste mit stumpf einschlagenden Türen angelegt werden, müssen nur noch die damit verbundenen Änderungen vorgenommen werden. Durch das einfache Duplizieren sowie die Möglichkeit, Baugruppen und Variantenstücklisten anzulegen und zu kombinieren, können Sie selbst umfangreiche Stücklistenkataloge übersichtlich strukturieren.



Variable Stückliste



Variable Stückliste

AUF EINEN BLICK

- Erstellung detaillierter Projektstücklisten in kurzer Zeit
- Zugriffsmöglichkeit auf gespeicherte Grundkonstruktionen
- Rationalisierungseffekte in der Arbeitsvorbereitung
- Variantenbildung
- Mehrstufige Baugruppenstrukturen
- Automatische Sollzeitberechnung



Varianten eines Schrankes

Zuschnittoptimierung

Arbeitsbereich Arbeitsvorbereitung



Durch den Einsatz der Zuschnittoptimierung erhalten Sie exakte Zuschnittpläne und den genauen Überblick über den Materialbedarf eines oder mehrerer Projekte. Die Lagerhaltung kann optimiert werden, aufwändige und teure Nachbestellungen entfallen.

Ihr Vorteil:

Bessere Einkaufsmöglichkeiten und Fertigungsrationalisierung. Die Dateneingabe der zu optimierenden Teile erfolgt

- entweder durch die Übernahme der Werkstückdaten aus dem Programm Kalkulation/Stücklisten
- oder durch manuelle Eingabe der Zuschnitte

Der Mitarbeiter an der Plattensäge erhält die vom Programm errechneten und ausgedruckten Zuschnittpläne. Das spart Zeit und reduziert den Materialverschchnitt!

Vor der Optimierung werden die Maße der Neu- und Restplatten sowie erforderliche Basisdaten eingegeben. Berücksichtigt werden die Sägeblattstärke, Besäum- und Rohmaßzugaben sowie die Information, ob Platten eine Struktur haben und ob die Werkstücke gedreht werden dürfen.

Wie bei den Fertigungslisten der Kalkulation/Stücklisten, können Sie auch die Etiketten der Zuschnittoptimierung frei gestalten. So können z.B. die Roh- und Fertigmaße, die Stücklistenposition und Werkstückbezeichnung ausgedruckt werden.

Eingabe Zuschnittplan

Eingabe Steuerparameter und Restplatten

OS Datensysteme GmbH
76275 Ettlingen

Zuschnittoptimierung

Datum: 17.02.2016
Zeit: 15:59
Seite: 1

Schnittplannummer: 2
Zuschnittdende Anzahl: 1

Optimierungs-Nr.: 16-0019

Plattenart	Länge	Breite	Furnierrichtung	Bestsumme					Verschnitt
Grundplatte	2.000,0	2.070,0	Keine	10,0	10,0	10,0	10,0	14,33 %	
Materialnummer: 1KAJ-40266101001925			Materialtext: KAJNDL Dekorplatte 1121 SM, Weiss RAL 9010, Spanplatte E1 P2 CE, melam						

The diagram illustrates a cutting plan for a large rectangular sheet. The overall dimensions are 2000.0 in length and 2070.0 in width. The sheet is divided into several sections:

- A large central section with dimensions 991.5 x 991.0.
- A section on the right with dimensions 520.0 x 200.0.
- A section on the left with dimensions 520.0 x 200.0.
- A section at the bottom left with dimensions 402.6 x 411.9.
- A section at the bottom right with dimensions 402.6 x 411.9.

ZUSCHNITTFORMATE AUF SCHNITTPLAN

Nr.	Bezeichnung	Anzahl	Länge	Breite	Rohlänge	Rohbreite	Projekt-Nr.	Position	Lfd.Nr.	Inhalt
3	Boden1	1	(1)	570,0	971,5	590,0	991,5	16-0155	1	00
24	Bodenwand links	1	(1)	2.400,0	500,0	2.420,0	520,0	16-0155	3	00
5	Fachboden	3	(3)	541,0	971,5	961,0	991,5	16-0155	1	70
15	Fachboden	2	(2)	471,0	452,0	491,0	452,0	16-0155	2	40
15	Bodenwand rechts	1	(1)	2.400,0	500,0	2.420,0	520,0	16-0155	2	00

Zuschnittplan

OS Datensysteme GmbH 76275 Ettlingen		Zuschnittoptimierung		Datum: 17.02.2016 Zeit: 15:16 Seite: 1						
16-0019		Bernhard Meier, Karlsruhe Schlattaumöbel								
Eingabeprotokoll der Optimierung: 16-0019										
Materialnummer: 1FP25										
Vorgangs-Nr.: 16-0155										
Optimierungs-Nr.: 16-0019										
Materialnummer: 1FP25										
Materialtext: Spanplatte, V20, 25 mm										
				Sägeblattstärke: 4,0 mm						
				Max. Palettenanzahl 0						
				Rechenziele: 20						
EINSAZTFORMATE										
Plattenart		Anzahl	Länge	Breite	Furnierrichtung	Bestsumme				
						l	l b b			
Grundplatte			2.600,0	2.070,0	Keine	0,0	0,0 0,0 0,0			
Restplatte		2	2.600,0	1.200,0	Keine	0,0	0,0 0,0 0,0			
Restplatte		3	600,0	2.070,0	Keine	0,0	0,0 0,0 0,0			
ZUSCHNITTBEDARF										
				Furnier- Rohmaßzugabe						
Nr.	Anz.	Bezeichnung	Länge	Breite	l l b b	Projekt-Nr.	Position	LFg-Nr.	Info-Ref.	
1	1	Schleibekür links - f	2.335,4	1.003,4	Keine	20,0	20,0	16-0155	1	140
2	1	Schleibekür rechts - f	2.335,4	1.003,4	Keine	20,0	20,0	16-0155	1	140
3	4	Schleibekür front	251,9	950,3	Keine	20,0	20,0	16-0155	1	150
4	1	Einzelst. - Front	2.253,9	487,4	Keine	20,0	20,0	16-0155	2	75
5	1	Einzelst. - Front	2.253,9	487,4	Keine	20,0	20,0	16-0155	3	75
8 Teile gesamt										

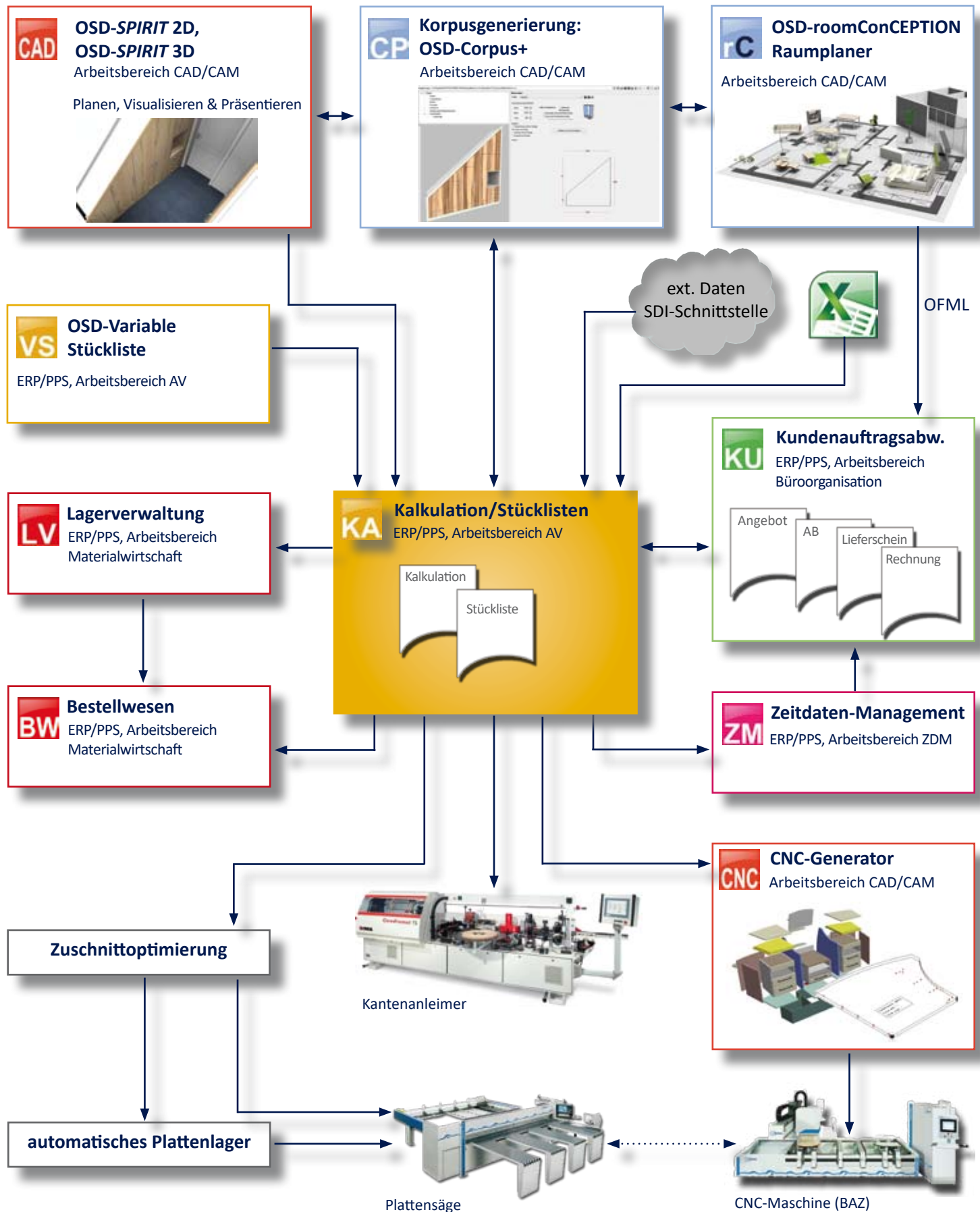
Protokoll Zuschnittplan

AUF EINEN BLICK

- Genauen Überblick über den Materialbedarf eines oder mehrerer Projekte
- Zuschnittpläne frei gestaltbar
- Etiketten frei gestaltbar
- Fertigungsrationalisierung
- Optimierung der Lagerhaltung

Workflow Produktionsdaten

Workflow der Daten im OSD-Branchenprogramm



Kundenauftragsabwicklung

Arbeitsbereich Büroorganisation



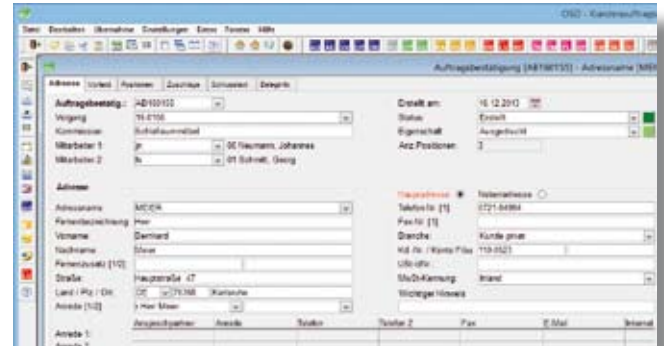
Ein zentrales Element bei der täglichen Büroorganisation stellt das Modul Kundenauftragsabwicklung dar. Die Hauptfunktionen dieses Moduls unterstützen bei den folgenden Aufgaben:

- Angebote
- Auftragsbestätigungen
- Lieferscheine
- Rechnungen
- Teil- und Schlussrechnungen
- Anzahlungsrechnungen
- Abschlagsrechnungen
- Bauleisterrechnungen
- Rechnungskorrekturen (Gutschriften)
- Freie Belege
- Überweisungen
- Lastschriftverfahren

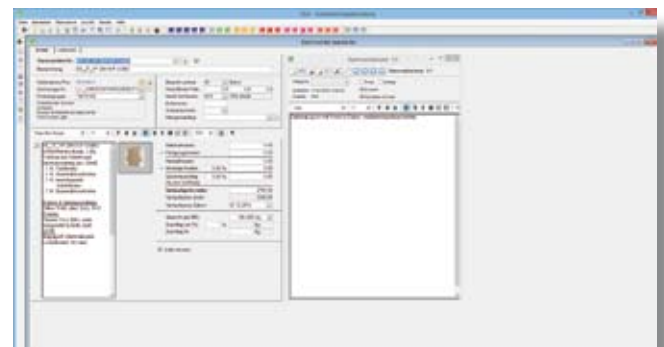
Die OSD-Kundenauftragsabwicklung zeichnet sich vor allem dadurch aus, dass einmal gespeicherte Kunden- und Projektdaten durchgängig genutzt werden können: Ob Adress- oder Stammdaten, Textbausteine oder beschreibende Grafiken - alle Dokumente bauen auf denselben Basisdaten auf, was Zeit spart und hilft, Fehler zu vermeiden. Ein einheitliches Layout sorgt darüber hinaus bei allen Dokumenten für einen durchgängigen Unternehmensauftritt. Die OSD-Kundenauftragsabwicklung lässt keine Wünsche offen.

Sie können auf alle gespeicherten Daten zugreifen:

- Adressdaten
- Stammmartikel mit ausgefeilter Beschreibung, Preise, Grafiken/Bilder etc.
- Textbausteine für Vor- und Schlusstexte eines Angebotes, einer Auftragsbestätigung, eines Lieferscheines, einer Rechnung
- Grafiken in Vor- und Schlusstext
- Zahlungs- und Lieferbedingungen
- Weitere Bedingungen vom Anwender frei definierbar
- Freie Textgestaltung
- Rabattstaffelung - durch eine beim Kunden (Adresse) hinterlegte Zuordnung können Verkaufspreise auf Positionsebene des Beleges mit zusätzlichen, mengen- und/ oder umsatzabhängigen Rabattstaffelungen verarbeitet und bewertet werden
- Fremdsprachentexte, Textvarianten für Stammmartikel
- Folgebelege
- GAEB-Dateien einlesen
- GAEB-Dateien erstellen



Adressübernahme in den Beleg



Stammmartikel



Erfassung Angebotspositionen



Positionen in der Auftragsbestätigung





Kundenauftragsabwicklung - Schnittstellen

Arbeitsbereich Büroorganisation

Schnittstellen

Integrierte Schnittstellen:

- **DATANORM**
Schnittstelle zum Einlesen von Lieferantendaten im DATANORM-Format in die Stammdatenverwaltung der Kundenauftragsabwicklung
- **KLAES-Schnittstelle (Fensterbausoftware)**
Übernahme von Klaes-Kalkulationsdaten
- **OSD-SPIRIT**
Schnittstelle zum CAD-Programm OSD-SPIRIT zur Übernahme von in der Zeichnung verwendeten Artikeldaten

Optionale Schnittstellen:

- **ADI - Artikel-Daten-Import**
Aus Fremdprogrammen werden Artikeldaten übernommen
- **AMK-Schnittstelle**
Schnittstelle zum Einlesen von AMK-Daten (Artikeldaten von Küchen- bzw. Küchengeräteherstellern)
- **BDA – Beleg-Daten-Austausch**
Schnittstelle (XML-Format) zum Import und Export von Belegdaten
- **CARAT**
Die in Küchenplanungsprogrammen wie z. B. CARAT oder ARCON/planTEK erstellte ASCII-Datei einlesen
- **Finanzbuchhaltung**
Schnittstelle zu den Finanzbuchhaltungsprogrammen von DATEV, Exact, hs Hamburger Software, Sage, Profin, Lexware Buchhalter/Buchhalter pro, SBS-Software u. a.
- **GAEB-Belegschnittstelle**
Datenimport aus GAEB-Dateien, Rückschreiben relevanter Daten in die GAEB-Bezugsdatei
- **Erstellen von GAEB-Dateien**
- **IGIS-R**
Rechnungen werden im IGIS-R-Format zur Verfügung gestellt
- **immo-office**
Rechnungen (Debitoren) werden als XML-Dateien zur Verfügung gestellt und können in das Handwerkerportal „immo-office“ importiert werden
- **MAREON**
Rechnungen werden im MAREON-Format zur Verfügung gestellt
- **Tegometall**
Schnittstelle zum Einlesen von Daten aus TEGOMETALL
- **ZUGFeRD-Datei**
Rechnungsbelegdaten werden als pdf-Datei mit integrierter xml-Datei ausgegeben

AUF EINEN BLICK

- Artikelverwaltung, Artikelstatistik
- Angebots- bis Rechnungserfassung, Gutschriften
- Freie Belegdefinition, z.B. Richtangebot etc.
- Übernahme aus Belegen und Kalkulationen
- Belegstatus
- Jumbopositionen
- Alternativpositionen
- Teil- und Zwischensummen
- Rabattstaffelung (mengen- und/oder kundenbezogen)
- Positionstexte und Grafiken gemischt darstellen
- Positionspreiskalkulation
- Raumorganisation
- Rechnungsausgangsbuch
- Datenimport und -export
- Schnittstellen zu Finanzbuchhaltungsprogrammen
- Notizen auf Positionen
- GAEB-Dateien einlesen und erstellen
- GAEB-Viewer
- Wiedervorlage in Terminverwaltung
- Folgebelege

[illegible]

Preisliste

Bezeichnung	Modell	Ausprägung	DE	MwSt.
QUALITÄTSPREISPLATE 61 MIT HPL	Qualitätspreispate mit 61 mit HPL (Hauptauslieferung)	20	5%	10%
Plate 400 / 600	259001	5%		
Plate 400 / 800	259002	10%		
Plate 600 / 600	259003	10%		

Übernahme Preisliste - Mehrfachauswahl

Material Cost Estimate (ME50) for material 10000000000000000000

Item	Material	Description	Quantity	Unit	Base Price	Price Increase	Price Decrease	Price Change	Price	Price Type	Price Unit	Price Date	Price Time	Price User	Price System
1	1000	Quellkostenanalyse (1 mit 100%)	1.0000	1	1.000000000000000000				1.000000000000000000	1	1	1.000000000000000000	1.000000000000000000	1	1
2	1000	Quellkostenanalyse (1 mit 100%)	1.0000	1	1.000000000000000000				1.000000000000000000	1	1	1.000000000000000000	1.000000000000000000	1	1
3	1000	Quellkostenanalyse (1 mit 100%)	1.0000	1	1.000000000000000000				1.000000000000000000	1	1	1.000000000000000000	1.000000000000000000	1	1
4	1000	Quellkostenanalyse (1 mit 100%)	1.0000	1	1.000000000000000000				1.000000000000000000	1	1	1.000000000000000000	1.000000000000000000	1	1
5	1000	Quellkostenanalyse (1 mit 100%)	1.0000	1	1.000000000000000000				1.000000000000000000	1	1	1.000000000000000000	1.000000000000000000	1	1
6	1000	Quellkostenanalyse (1 mit 100%)	1.0000	1	1.000000000000000000				1.000000000000000000	1	1	1.000000000000000000	1.000000000000000000	1	1
7	1000	Quellkostenanalyse (1 mit 100%)	1.0000	1	1.000000000000000000				1.000000000000000000	1	1	1.000000000000000000	1.000000000000000000	1	1
8	1000	Quellkostenanalyse (1 mit 100%)	1.0000	1	1.000000000000000000				1.000000000000000000	1	1	1.000000000000000000	1.000000000000000000	1	1
9	1000	Quellkostenanalyse (1 mit 100%)	1.0000	1	1.000000000000000000				1.000000000000000000	1	1	1.000000000000000000	1.000000000000000000	1	1
10	1000	Quellkostenanalyse (1 mit 100%)	1.0000	1	1.000000000000000000				1.000000000000000000	1	1	1.000000000000000000	1.000000000000000000	1	1

Preis im Angebot

[illegible]

Belegübergabe an die Kalkulation/Stücklisten

Offene-Posten-Verwaltung

Arbeitsbereich Büroorganisation



Durch den Einsatz des Moduls Offene-Posten-Verwaltung verfolgen Sie konsequent das Ziel, die Außenstände niedrig zu halten, Eingangsrechnungen rechtzeitig unter Ausnutzung von Skonto zu begleichen und jederzeit Transparenz zu schaffen.

Bereiche der Offenen-Posten-Verwaltung:

- Übersichten über die offenen Posten (Kreditoren und Debitoren)
- Zahlungsverkehr
 - Überweisungen
 - Schecks
- Kontoauskunft (Kreditoren und Debitoren)
- Mahnwesen

Vorgehensweise:

- Die Rechnungen, die Sie mit der Kundenauftragsabwicklung erstellen (Debitoren), werden automatisch an das Programm Offene-Posten-Verwaltung übergeben. Erfasste Zahlungsbedingungen werden berücksichtigt. Zahlungseingänge werden verbucht; die Zahlungsüberwachung und eine Mahnabwicklung erfolgen automatisch.
- Bei der Materialerfassung werden die Eingangsrechnungen von Lieferanten eingebucht. Unter Beachtung der gespeicherten Zahlungsziele und Konditionen werden die zu bezahlenden Rechnungen zum Ausgleich vorgeschlagen. Sie können die zur Zahlung gewünschten Rechnungen übernehmen und somit die weitere automatisierte Abwicklung bis hin zur Dateierstellung (SEPA) für die Datenübertragung an die Bank veranlassen.

Das System baut ein bis zu vierstufiges Mahnverfahren auf. Sie legen die Mahntexte, Zeitspannen zwischen den einzelnen Mahnstufen, Mahnzinsen und Mahngebühren nach eigenen Anforderungen fest. Die Mahnvorschlagslisten zeigen Ihnen, welche Rechnungen zu welchem Zeitpunkt für einen Mahnlauf fällig werden. Individuelle Verfahrensweisen bei Mahnungen können problemlos berücksichtigt werden, z.B. VIP-Kunden dürfen keine Mahnung erhalten.

Die Offene-Posten-Übersicht zeigt, welche Beträge zu welchem Zeitpunkt (frei definierbare Zeitbereiche) zu erwarten sind und welche Zahlungen vorgenommen werden müssen.

Die Offene-Posten-Verwaltung stellt die Zahlungseingänge mit ihren genauen Werten der Projektnachkalkulation im Modul Zeitwirtschaft zur Verfügung.

Schnittstelle

MT940

Die vom Bankprogramm erzeugte Export-Datei im MT940-Format wird in das OSD-Programm Offene-Posten-Verwaltung importiert. Die Importfunktion für das MT940-Format ist im Programm enthalten. Die dem Zahlungseingang entsprechende Ausgangsrechnung wird automatisch gesucht und zum Zahlungsausgleich vorgeschlagen.

OS Datensysteme GmbH 76275 Ettlingen		Liste Debitoren - offene Posten				Datum: 12.02.2016 Zeit: 14:31 Seite: 1	
Bezugsdatum:		Fällig in 0 - 5 Tagen: ###		Überfällig seit bis zu 10 Tagen: *			
		Fällig in 5 - 10 Tagen: ##		Überfällig seit mehr als 10 Tagen: **			
		Fällig in 10 - 30 Tagen: #		Überfällig seit mehr als 30 Tagen: ***		Währung: EUR	
Adressname	Kunden-Nr.	Nachname, Ort	Fällig	Mahnstufe	Soll	Haben	Bemerkung
Beleg-Nr. Datum	Betrag						
BACH UND SHARP							
16-0221 12.02.2016	17.493,00 S ###	12.02.2016			17.493,00	0,00	
Summe Adresse:					17.493,00		
BECKER							
16-0236 12.02.2016	26.740,49 S ###	12.02.2016			26.740,49	0,00	
Summe Adresse:					26.740,49		
DABICK							
16-0267 12.02.2016	11.472,79 S ###	12.02.2016			11.472,79	0,00	
Summe Adresse:					11.472,79		
MAYER RAINER							
16-0282 15.02.2016	18.620,11 S	29.02.2016			18.620,11	0,00	
Summe Adresse:					18.620,11		
Gesamtsumme:					74.326,39		

Liste Debitoren

Mahndatenpflege

Überweisung

Korrespondenz

Arbeitsbereich Büroorganisation



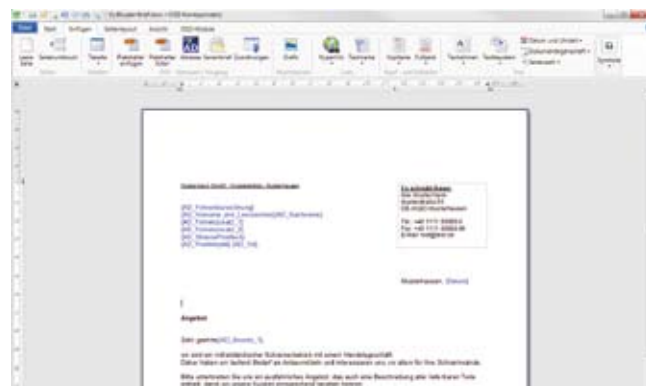
Das Textverarbeitungs-Modul OSD-Korrespondenz ist an die Bedienungsweise und die Programmoberfläche von Microsoft Word*¹ angelehnt. Der Bedienkomfort lässt keine Wünsche offen. Den täglichen Schriftverkehr, z. B. das Verfassen von Geschäftsbriefen erledigen Sie mit der OSD-Korrespondenz schnell und effizient. Darüber hinaus können Serienbriefe für Werbezwecke mit zuvor definierten Selektionen erstellt werden. Zusammen mit der OSD-Adress- und Vorgangsverwaltung stellt die OSD-Korrespondenz ein unverzichtbares Marketinginstrument dar. Mit der OSD-Korrespondenz lassen sich PDF-Dateien wie eigene Dokumente bearbeiten und speichern.

Diese Funktionen erwarten Sie:

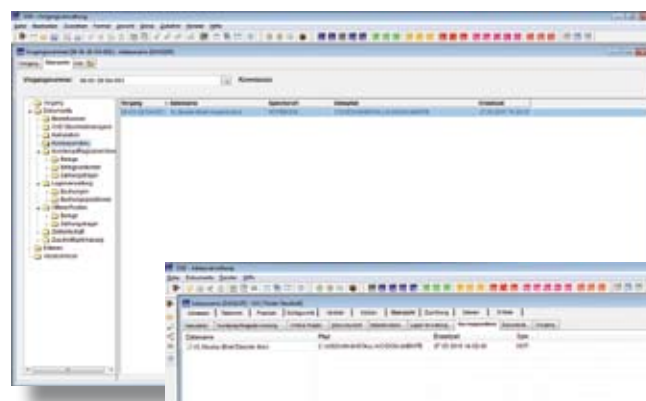
- Umfassende Textformatierung (Textposition, Textfluss, Windows-Schriften etc.)
- Formatvorlagen mit verschiedenen Gliederungsebenen
- Speichern & Bearbeiten von bekannten Formaten, wie z. B. DOCX, DOC, RTF, PDF, TXT, HTML
Damit wird der Austausch von Dokumenten erleichtert
- Einfache Erstellung von eigenen Vorlagen und Textbausteinen
- Leistungsstarker Serienbriefdruck und Serien-E-Mail
- Bekannte Textverarbeitungseigenschaften wie Tabellen, Bilder, Kopf- und Fußzeilen
- Kontextregisterkarten im Menüband ermöglichen einen reibungslosen Zugriff auf alle benötigten Features
- Frei einsetzbare Textrahmen gestatten eine freie Gestaltung
- Erstellung von Dokumenten mit mehreren Spalten (für Newsletter und Broschüren)
- Suchen und Ersetzen-Funktion auf alle Elemente anwendbar
- Dokument als E-Mail versenden
- Rechtschreibprüfung

Der besondere Clou:

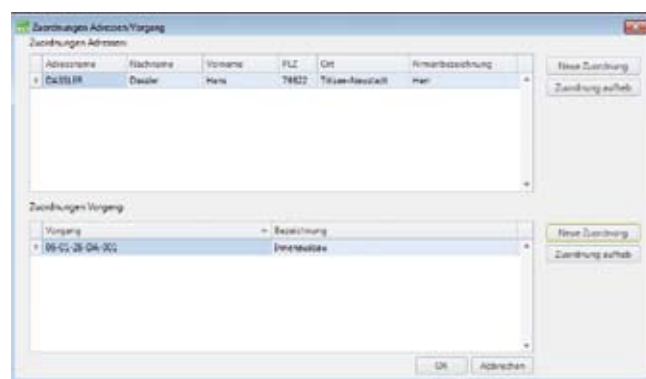
Der Vorteil der OSD-Korrespondenz gegenüber anderen Textverarbeitungsprogrammen liegt in der Durchgängigkeit mit den weiteren OSD-Modulen. Die Adressen werden direkt aus der OSD-Adressverwaltung eingelesen und durch ausgewählte Platzhalter ersetzt. Dadurch werden Dokumente automatisch in den Ordnerstrukturen der Adress- oder Vorgangsverwaltung gespeichert. Die Zuordnung zu einer Adresse oder einem Vorgang kann auch nachträglich manuell, ohne das Einlesen einer Adresse, erfolgen. Sowohl aus der Adressverwaltung als auch der Vorgangsverwaltung können neue Dokumente geöffnet werden. Die Zuordnung erfolgt automatisch. Alle manuell oder automatisch verknüpften Dateien finden die Anwender in den Ordnerstrukturen des OSD-Systems wieder. Für jeden im Unternehmen ist dadurch schnell ersichtlich, welcher Schriftwechsel zu einer Adresse oder Vorgang erfolgt ist. Ein vollständiger Überblick wird gewährt. Serienbriefe oder Serierendokumente als E-Mails lassen sich durch direkten Zugriff auf die OSD-Adressdatenbank realisieren.



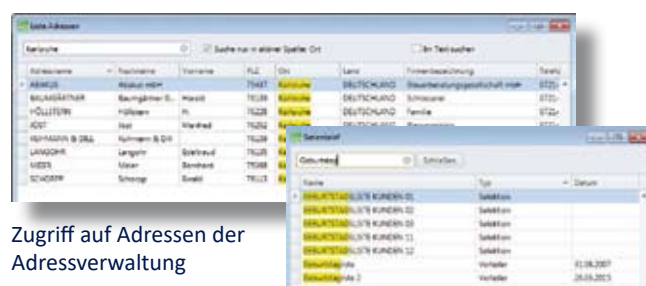
Dokumente erfassen in ähnlicher Oberfläche wie Microsoft Word



Adresse einlesen, automatische Verknüpfung des Dokuments



Nachträgliche Zuordnung des bereits gespeicherten Dokuments



Zugriff auf Adressen der Adressverwaltung

Serienbrief über Verteiler initiieren

*¹ Microsoft Word (MS Word) ist ein Produkt der Microsoft Corporation

Überblick Zeitdaten-Management

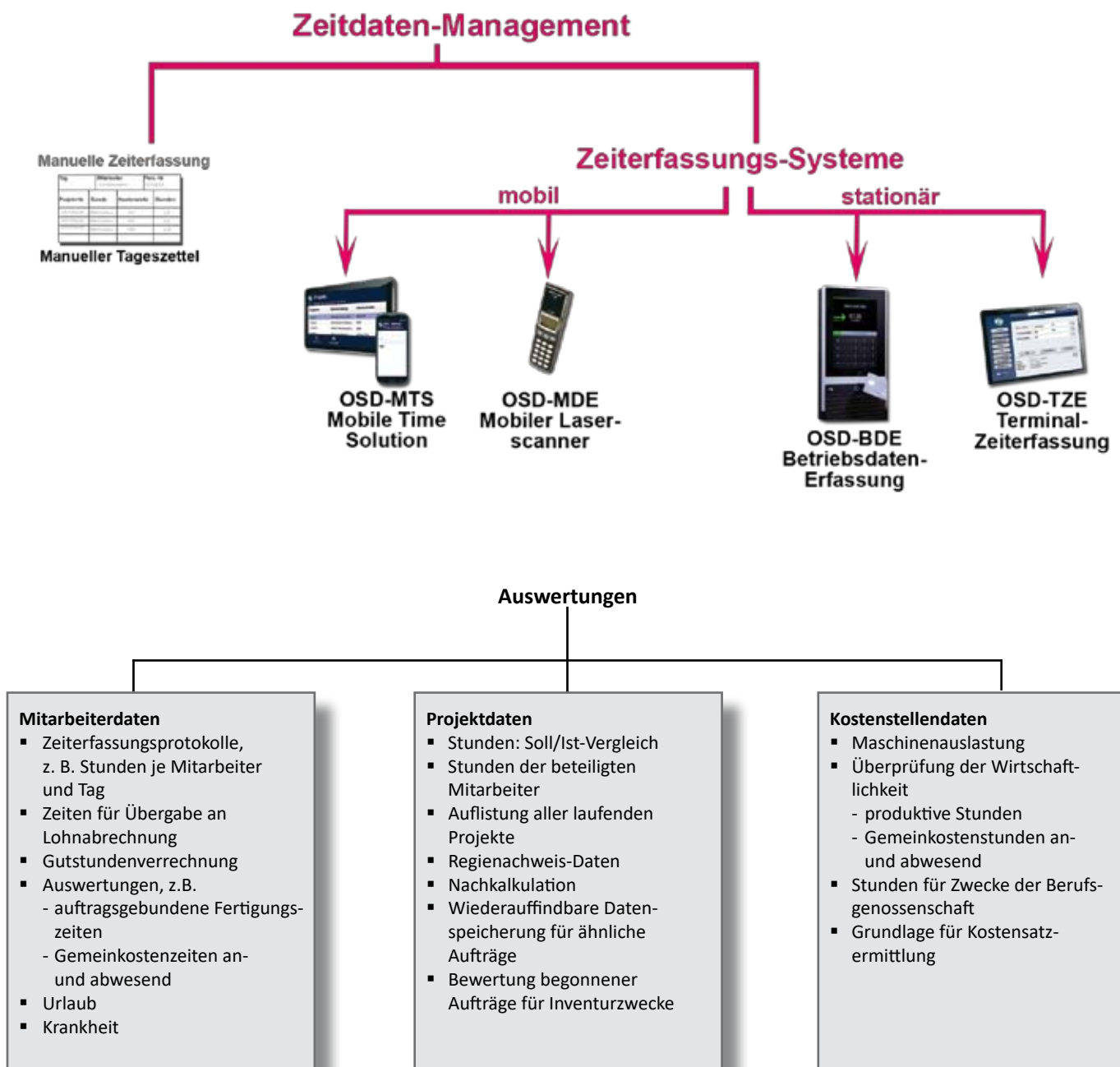


Arbeitsbereich Zeitdaten-Management

Zeitdaten-Management steht für das Zusammenwirken verschiedener OSD-Werkzeuge, mit denen Sie hinsichtlich der Erfassung, Verwaltung und Auswertung Ihrer betrieblichen Zeiten ein optimales Ergebnis erzielen. Die einzelnen Bausteine können dabei, je nach betrieblichen Erfordernissen, auf verschiedene Weise kombiniert werden.

Bausteine des Zeitdaten-Managements:

- Modul Zeitwirtschaft
- Mobil: Mobile Time Solution (OSD-MTS)
- Mobil: Mobile Datenerfassung (OSD-MDE)
- Stationär: Terminal-Zeiterfassung (OSD-TZE)
- Stationär: Betriebsdatenerfassung (OSD-BDE)
- Modul Prämienlohn
- Modul Ressourcenplanung





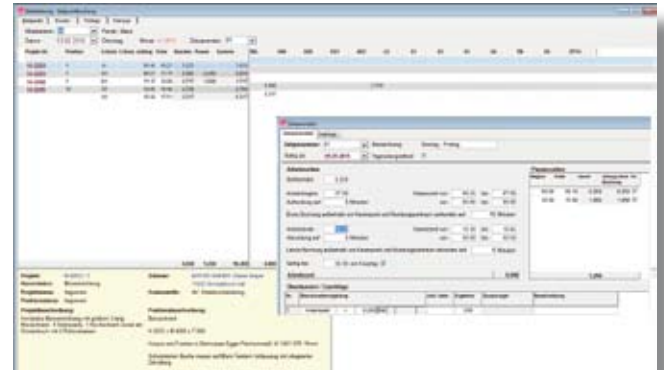
Die OSD-Zeitwirtschaft ist das zentrale Element des Zeitdaten-Managements. Hier fließen alle Daten zusammen und werden aufbereitet. Analysen, Auswertungen, Statistiken, Lohndaten sind nur einige der Informationen, die Sie individuell erstellen können. Erfasste Daten werden gegebenenfalls an Lohnprogramme übertragen.

Wege der Zeiterfassung:

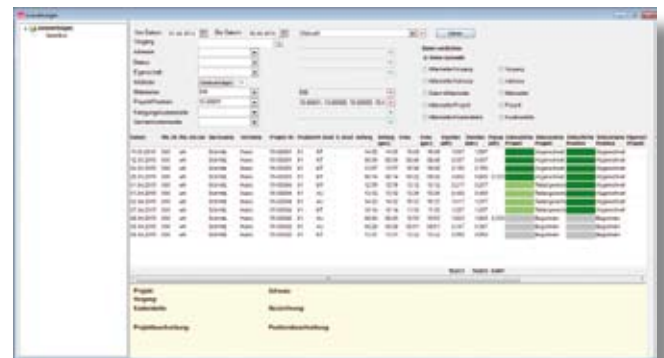
- **Manuelle** Datenerfassung:
Der Mitarbeiter erfasst seine Tätigkeiten auf einem Stundenzettel. Anschließend werden die Daten in das OSD-Programm Zeitwirtschaft eingegeben.
- **Stationäre** Zeiterfassung (elektronisch):
Betriebsdatenerfassung auf BDE-Geräten(OSD-BDE),
Terminalszeiterfassung auf einem PC/Laptop (OSD-TZE)
- **Mobile** Datenerfassung (elektronisch):
Einsatz mobiler Datenerfassungsgeräte (ortsunabhängig)
 - Smartphones/Tablet-PCs (OSD-MTS)
 - MDE-Laserscanner (OSD-MDE)

Zur schnelleren Erfassung und Vermeidung fehlerhafter Dateneingaben werden beim Einsatz der TZE/BDE- und MDE-Geräte die Eingabedaten nicht manuell erfasst, sondern meist vom Barcode abgenommen. Die erfassten Daten werden in der OSD-Zeitwirtschaft verarbeitet und ausgewertet.

Das Programm Zeitwirtschaft kann ohne intensive Vorbereitung genutzt werden. Nach Anlegen der Mitarbeiterdaten, Festlegen der Kostenstellenbezeichnungen und der Gemeinkostenzeitarten (wie z. B. Abladen, Aufräumen, Maschinenwartung) lassen sich die Stundeneingaben für Mitarbeiter, Projekte und Kostenstellen sofort durchführen.



Manuelle Zeiterfassung



Auswertungstool im Programm OSD-Zeitwirtschaft

OS Datenysteme GmbH		Nachkalkulation - Soll-Ist-Vergleich		Datum: 16.12.15	
76275 Ettlingen				Zeit: 8:12	
				Seite: 1	
Herr Bernhard Meier Hauptstraße 47 75368 Karlsruhe		Projekt-Nr.: Status: Eigensch.: Anzahl Positionen 1		ZW160155 Fakturiert Nachkalkuliert 	
Schränkwand für Schlafraum		Freigabetermin: 14.12.2015 KW: 2015 / 51 Liefertermin: 10.02.2016 KW: 2016 / 06 Sollstunden: 31.900 Iststunden (ber.): 31.310			
	Soll %	Soll	Ist %	Ist	Abw. Abw. %
BELÄGE		175,28		175,28	0,00 0,00
KANTEN / UMLEIMER		95,09		95,09	-0,00 -0,00
MÖBELBESCHLÄGE		690,46		690,46	0,00 0,00
OBERFLÄCHEN		52,60		12,41	-40,19 -76,41
PLATTEN		200,33		193,49	-6,84 -3,41
WÜRTH RIFFELDUEBEL		4,92		0,00	-4,92 -100,00
■ Materialeinzelkosten		1.218,68		1.166,73	-51,95 -4,26
■ Kleinmaterialkosten	4,0	48,75	4,0	46,67	-2,08 -4,27
■ Zwischensumme		1.267,43		1.213,40	-54,03 -4,26
■ Materialgemeinkosten	5,0	63,38	10,0	121,34	-57,96 -91,45
■ Materialkosten	44,8	1.330,81	47,8	1.334,74	-3,93 -0,30
		0,00		0,00	0,00 0,00
■ Fremdleistung	0,0	0,00	0,0	0,00	0,00 0,00
Arbeitsvorbereitung		226,00		210,00	16,00 7,08
Maschinenraum allg.		100,50		45,00	55,50 55,22
Sondermaschinen		370,00		340,00	30,00 8,11
Maschinenraum Helfer		40,00		40,00	0,00 0,00
Baukran		205,00		175,00	30,00 14,63
Oberfläche		16,25		27,50	-11,25 -69,23
■ Maschinenkosten (Vollkosten)		957,75		837,50	120,25 12,56
■ Personalkosten (Vollkosten)		681,60		611,12	70,48 10,34
Oberfläche		0,00		6,46	-6,46 -100,00
■ Zuschläge (Vollkosten)		0,00		6,46	-6,46 -100,00
■ Fertigungskosten (Vollkosten)	55,2	1.639,35	52,2	1.455,08	184,27 11,24
■ Herstellkosten		2.970,16		2.789,82	180,34 6,07
■ Verwaltung / Vertrieb		148,51		139,49	9,02 6,07
■ Transportkosten		237,61		0,00	237,61 100,00
■ Versand / Verpackung		59,41		0,00	59,41 100,00

Projekt-Nachkalkulation



Prinzip der elektronischen Zeiterfassung

Arbeitsbereich Zeitdaten-Management

Die elektronische Zeiterfassung ermöglicht durch den Einsatz verschiedener Erfassungsgeräte eine exakte Erfassung und Auswertung Ihrer Zeiten. Dies bringt die notwendige Kosten und Terminkontrolle über alle Aufträge in Ihrem Betrieb mit sich und schafft die nötige Transparenz. Die elektronische Zeitdatenerfassung kann hinsichtlich des Einsatzes der verschiedenen Zeiterfassungssysteme exakt auf Ihren Betrieb abgestimmt werden.

Prinzip der Zeiterfassung mit stationären und/oder mobilen Zeiterfassungsgeräten:

- Beginnt ein Mitarbeiter einen Auftrag, werden z. B. am BDE-Gerät die
 - Projekt-Nummer
 - Kostenstellen-Nummer
 - Mitarbeiter-Nummer eingelesenDiese Informationen stehen dem Mitarbeiter z. B. in Form von Barcodekarten zur Verfügung.
- Beginnt der Mitarbeiter mit einer neuen Arbeit, erfolgt der gleiche Ablauf. Aus den beiden erfassten Zeitpunkten errechnet das Programm dann die exakte Dauer für die jeweilige Tätigkeit.
- Die gespeicherten Zeiten können täglich protokolliert und bei Bedarf auch korrigiert werden. Die Daten aus den Erfassungsgeräten werden automatisch der Zeitwirtschaft zur Verfügung gestellt und dort verarbeitet.



Elektronische Zeiterfassung



Elektronische Zeiterfassung: Mobile Zeiterfassung (OSD-MTS)

Arbeitsbereich Zeitdaten-Management

OSD-Mobile Time Solution (OSD-MTS)

OSD-MTS ist eine webbasierte mobile Zeiterfassungsvariante mittels Smartphone und/oder Tablet. Bei dieser Zeiterfassungsvariante werden gängige, oft vorhandene Standardgeräte, wie Smartphones und Tablets, genutzt. Auch eine Erfassung von anderen Standorten aus, z. B. am PC in der Niederlassung, ist problemlos möglich. Die Endgeräte können selbstverständlich von unterschiedlichen Mitarbeitern verwendet werden. Nicht jeder Mitarbeiter muss ein eigenes Endgerät mitführen. Die webbasierte Zeiterfassung hat gegenüber anderen Techniken den einmaligen Vorteil, dass keine Installationen auf dem Endgerät erforderlich sind. Lediglich ein Zugang zum Firmennetz über Internet oder WLAN-Netz muss eingerichtet sein. Ist tatsächlich einmal keine Verbindung zum Server möglich, können die fehlenden Buchungen nachgetragen werden.

OSD-MTS - Leistungsmerkmale/Funktionsumfang:

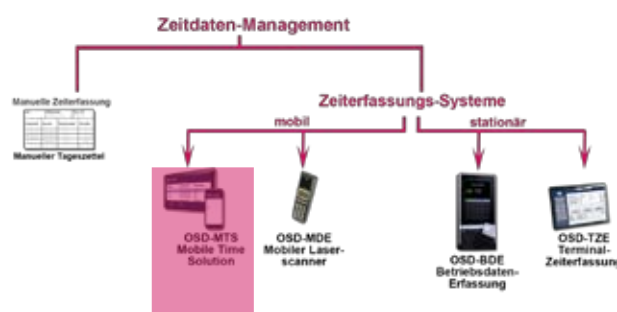
- Kommt/Geht-Buchungen
- Erfassung Projekt- und Positionszeiten
- Erfassung Kostenstellen
- Erfassung Gemeinkostenzeiten
- Erfassung von Zeitspannen (Stundeneingabe)
- Gruppenbuchung
- Pausenzeiten
- Übersicht über Zeitbuchungen (Tages-/Wochen-/Monatsansichten)
- Neuanlage von Projekten und Positionen

Bei der Gruppenbuchung kann z. B. ein Teamleiter die Zeiten mit nur einer Eingabe für die ganze Gruppe erfassen.

Die Gruppen sind am mobilen Gerät frei definierbar und können jederzeit auch geändert werden, falls ein Mitarbeiter zur Gruppe hinzukommt oder ausscheidet.

Neben der Uhrzeit orientierten Erfassung ist zusätzlich die Eingabe von **Zeitspannen** möglich – fast wie beim klassischen Stundenzettel. Der Mitarbeiter gibt die verbrauchte Arbeitszeit in "Stunden" und "Minuten" ein. Die mobil erfassten Zeiten werden unmittelbar auf den Firmenserver übertragen und stehen sofort für Auswertungen zur Verfügung.

Für eine individuelle, übersichtliche Darstellung der Daten, kann der Anwender die Bildschirmdarstellung am Endgerät selbst einstellen. Dazu gibt er an, welche Datenfelder in welcher Reihenfolge angezeigt werden sollen.



Zeiterfassung mittels OSD-MTS auf dem Smartphone



Zeiterfassung mittels OSD-MTS auf dem Tablet-PC



Gruppenbuchungen

Elektronische Zeiterfassung: Mobile Zeiterfassung (OSD-MDE)



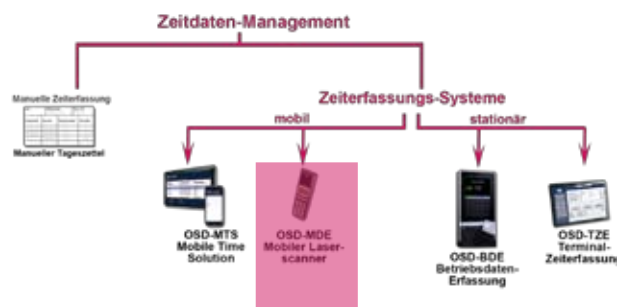
Arbeitsbereich Zeitdaten-Management

OSD-Mobile Datenerfassung mit Laserscanner (OSD-MDE)

Die mobile Datenerfassung mittels Laserscanner oder kurz OSD-MDE ist ein Baustein des OSD-Zeitdaten-Managements. Die Daten können, unabhängig vom Standort, mit einem mobilen MDE-Laserscanner erfasst werden. Durch den Einsatz mobiler Datenerfassungsgeräte kann die Zeiterfassung außerhalb des Betriebes bei Montagen und Reparaturen, aber auch innerhalb eines Betriebes zur Reduzierung der Wegezeiten, erfolgen.

OSD-MDE-Laserscanner - Leistungsmerkmale

- Mit dem überall einsetzbaren MDE-Laserscanner werden die Barcodes für Auftrag, Kostenstelle, Mitarbeiter erfasst. Wenn jeder Mitarbeiter einen eigenen, auf ihn programmierten Laserscanner benutzt, ist das Einlesen der Mitarbeiternummer überflüssig. Die Auswertung und Weiterverarbeitung erfolgt in der OSD-Zeitwirtschaft
- Projekte können im MDE-Laserscanner als Standard definiert werden
- Der MDE-Laserscanner ist durch akustische und optische Statusanzeige und mittels Dialogführung über Display einfach zu handhaben
- Es können beliebig viele Mitarbeiter, z. B. für ein Montageteam, hinterlegt werden. Bei der Datenerfassung wird dann für jeden der Mitarbeiter automatisch eine Buchung erzeugt
- Sie können beliebig viele MDE-Laserscanner auch in Kombination mit der neuen webbasierenden mobilen Zeiterfassung OSD-MTS (OSD-Mobile Time Solution) oder mit BDE-Geräten und TZE verwenden



MDE-Laserscanner

- MDE-Laserscanner
- LCD-Display
- eingebaute Real-Time-Uhr und Datenspeicher
- kompakt und leicht
- Lade- und Übertragungsstation

Materialnachweise		Von Büro ausfüllen	
Stück	Gegenstand	a	€

An- und Abfahrtskilometer	Km / Uhrzeit	Km / Uhrzeit	gesamt

Bemerkungen

☐ Arbeiten abgeschlossen ☐ Arbeiten nicht abgeschlossen

Als richtig anerkannt

Datum: _____

Unterschrift des Auftragsleiters: _____

MO Montage
F1 Fahrtzeit

Elektronische Zeiterfassung: Stationäre Zeiterfassung (OSD-TZE)



Arbeitsbereich Zeitdaten-Management

OSD-Terminal-Zeiterfassung (OSD-TZE)

Die Terminal-Zeiterfassung (OSD-TZE) ist eine Variante zur Erfassung von Projekt-, Kostenstellen- und Mitarbeiterzeiten. Zur schnelleren Datenerfassung kann diese (wie auch bei anderen Erfassungsgeräten) mittels Barcode erfolgen, z. B. über einen Hands scanner. Häufig kommt OSD-TZE in Verbindung mit einem Touchscreen zum Einsatz und ist so für alle Mitarbeiter intuitiv und leicht bedienbar. Der Einarbeitungsaufwand ist extrem gering. Die Weiterverarbeitung und Auswertung der Daten erfolgt in der OSD-Zeitwirtschaft.

Die Terminalsoftware kann auf einem PC eingesetzt werden, ohne dass die OSD-Zeitwirtschaft auf diesem Rechner installiert sein muss. Voraussetzung ist lediglich, dass zwischen dem PC, auf dem das TZE-Programm läuft, und dem Server eine Verbindung zur Übertragung der erfassten Zeiten hergestellt werden kann. Sensible und geschützte Daten aus der OSD-Zeitwirtschaft können nur mit entsprechender Berechtigung eingesehen werden. Bei der Entwicklung der Terminal-Zeiterfassung wurde im Besonderen auf geringe Hardwareanforderungen geachtet. So können auch ältere PCs, die beispielsweise den Systemanforderungen aktueller Softwarepakete nicht mehr entsprechen, als "Stempeluhr" eingesetzt werden. OSD-TZE kann selbstverständlich mit anderen OSD-Erfassungsverfahren kombiniert werden.

OSD-TZE - Leistungsmerkmale

- Erfassung von Projekt-, Kostenstellen- und Mitarbeiterzeiten, mittels Barcode, z. B. über einen Hands scanner oder Touchscreen möglich
- Weiterverarbeitung und Auswertung der Daten in der OSD-Zeitwirtschaft
- Zeiterfassung auf einem Werkstatt-PC, als Alternative oder Ergänzung zu stationären BDE-Geräten und mobiler Zeitdatenerfassung
- Zeiterfassung an Büroarbeitsplätzen für Verwaltung, Planung, Arbeitsvorbereitung etc.
- TZE auf einem in der Maschine integrierten PC (z. B. CNC-BAZ)
- TZE auf Laptops auf Baustellen: Die Verbindung zum Hauptsystem kann über das Telefonnetz, eine Funkverbindung oder bei Rückkehr in den Betrieb erfolgen



OSD-TZE: Projektterfassung



OSD-TZE: Mitabwähl



OSD-TZE: Stundenerfassung



Elektronische Zeiterfassung/Stationäre Zeiterfassung

Arbeitsbereich Zeitdaten-Management

OSD-Betriebsdatenerfassung (OSD-BDE)

Die Betriebsdatenerfassung (OSD-BDE), eine weitere Variante der stationären, elektronischen Zeiterfassung, erfolgt durch in Ihrem Betrieb installierten BDE-Terminals. Diese können, je nach Geräteeigenschaften, in unterschiedlichster Konstellation eingesetzt werden. Zur Zeiterfassung können sowohl BDE-Standalone-Terminals als auch BDE-Subterminals in Kombination mit einem BDE-Server genutzt werden.

OSD-BDE - Leistungsmerkmale

- Erfassung von Projekt-, Kostenstellen- und Mitarbeiterzeiten, auch mittels Barcode möglich, z. B. über einen Handschanner
- Weiterverarbeitung und Auswertung der Daten in der OSD-Zeitwirtschaft
- Zeiterfassung auf einem BDE-Standalone-Terminal oder BDE-Subterminal in Kombination mit einem BDE-Server



BDE-Server

- Multifunktionsterminal für die Betriebsdatenerfassung
- Touchscreen-Tastatur
- Display
- Ethernetanschluss
- Legicler
- Handschanner



BDE-Subterminal

- Kompaktes Subterminal zum Anschluss an den BDE-Server
- 2 x 20 Character LCD-Display
- Folientastatur mit 10er Block
- Legicler
- Handschanner
- Zutrittskontrolle (optional)



BDE-Standalone-Terminal

- Ethernetanschluss
- 3,5" Touchscreen
- Legic
- Handschanner

Prämienlohn



Arbeitsbereich Zeitdaten-Management

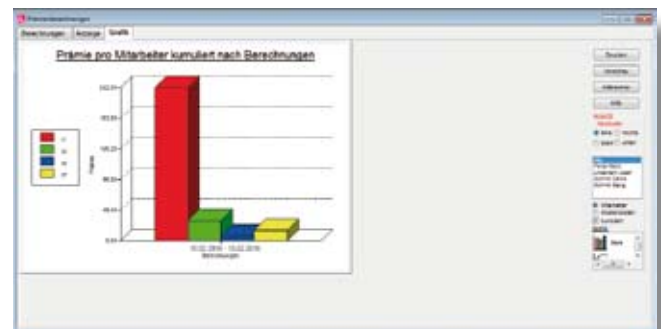
Prämienlohn

Bei ähnlichen Strukturen des Fertigungsablaufes im Betrieb besteht mit dem Modul Prämienlohn die Möglichkeit, für die Mitarbeiter anteilige Prämien zu ermitteln. Die prinzipielle Vorgehensweise basiert auf dem Vergleich von Soll- und Ist-Stunden.

Sie haben die Möglichkeit, zu wählen, mit welcher Leistungskennzahl (Soll-Ist-Differenz, Zeitgrad, Zeitersparnisgrad) gerechnet werden soll.

Die Prämiensätze werden pauschal oder pro Mitarbeiter festgelegt. Sie definieren, ob die Prämien ausbezahlt oder in Zeitgutschriften erfolgen sollen. Für den einzelnen Mitarbeiter oder auch für Mitarbeitergruppen werden je Projekt und/oder Zeitraum die Istzeiten mit den Sollzeiten verglichen und daraus die Einzel- oder Gruppenprämien ermittelt. Die ermittelten Prämien beteiligen die Mitarbeiter für ihre besonderen Leistungen am jeweiligen Projekt.

Prämienberechnung



Grafik Prämienberechnung

Zeitwirtschaft - Schnittstellen

Arbeitsbereich Zeitdaten-Management

Schnittstellen

- **Lohn- und Gehaltsabrechnung**
Schnittstellen z. B. für folgende Programme verfügbar:
DATEV, ADDISON TopLohn, hs Hamburger Software, Easy Rapport, Lexware, Navision Financials, Sage, SBS-Lohn, Soft-Research, Schleppen Lohn CS etc.
- **KLAES-Fensterbauprogramm**
Projekt-Datenübernahme aus dem Klaes-Fensterbauprogramm zur Weiterverarbeitung im OSD-Programm Zeitwirtschaft, Schnittstelle zum KLAES-Programm E-Prod
- **PDA-Schnittstelle – Projekt-Daten-Austausch**
Schnittstelle (XML-Format) zum Import und Export von Projektdaten, die mit dem OSD-Programm Zeitwirtschaft oder anderen Systemen erstellt wurden

AUF EINEN BLICK

- Die Erfassung der Tätigkeiten ist nicht auf eine Geräteart fixiert. Im Unternehmen können verschiedene Erfassungsgeräte gleichzeitig zum Einsatz kommen
- Anlage und Verwaltung von Projekten/Aufträgen
- Erfassung aller anfallenden Zeiten im Betrieb
- Auswertungen (Mitarbeiterzeiten, Kostenstellen, Projekte / Aufträge)
- Nachkalkulation
- Speicherung von Projekt-Ist-Daten unter sog. Produktgruppen zur schnellen Angebotskalkulation von ähnlichen Aufträgen
- Soll-/Ist-Vergleich
- Führen eines Überstundenkontos
- Übergabe der Mitarbeiterzeiten per Datenschnittstelle an ein Lohnabrechnungsprogramm
- Zeittennachweis für Mindestlohndokumentationspflichtenverordnung (MiLoDokV)



Ressourcenplanung ... die grafische Plantafel

Arbeitsbereich Zeitdaten-Management

Gute Betriebsauslastungen und teure Produktionsfaktoren zwingen immer mehr Unternehmen zur effizienteren Planung der Betriebsabläufe. Die OSD-Ressourcenplanung ersetzt die oftmals vorhandene Plantafel vollständig, nimmt wenig Zeit in Anspruch und hält die Fertigungskapazitäten stets transparent.

Die Belegung und die Auslastung aller Mitarbeiter, Maschinen, Arbeitsplätze und Abteilungen werden in übersichtlichen Bildschirmen dargestellt. Jeder Bereich kann für sich, oder in Verbindung mit einem oder mehreren anderen Bereichen, visualisiert werden. So können alle Projekte in Verbindung mit den Kostenstellen oder/und den Mitarbeitern angezeigt werden. Änderungen in einem Bereich wirken sich interaktiv auf die anderen Bereiche aus. Wird z. B. ein Starttermin für ein Projekt verschoben, interagiert das auf die benötigten Ressourcen für Kostenstellen und Mitarbeiter. So behalten Sie mit der OSD-Ressourcenplanung Ihre Fertigungskapazitäten stets im Griff.

Alle Projekte und die dazugehörigen Positionen, Kostenstellen und Arbeitsgänge aus der Zeitwirtschaft werden automatisch eingelesen und so optimiert, dass die verfügbaren Ressourcen effizient eingesetzt und Termine eingehalten werden können. Mit Kunden vereinbarte Fixtermine werden mit höherer Priorität in der Fertigung berücksichtigt und die dafür erforderliche Kapazität ermittelt.

Die tägliche Arbeitszeit der Mitarbeiter, aber auch Urlaub, Feiertage und andere Fehlzeiten werden ebenfalls aus der Zeitwirtschaft übernommen. Eine doppelte Pflege der Daten entfällt. Wichtig ist die Fertigungsreihenfolge, die pauschal für den Betrieb, oder individuell je Projekt festgelegt werden kann. Damit lässt sich die Belegung der Maschinen und Kostenstellen in der richtigen Reihenfolge steuern. Die Mitarbeiterereinsatzplanung erfolgt entweder automatisch durch Festlegung der Fähigkeiten einzelner Mitarbeiter in Bezug auf die Tätigkeiten oder manuell durch drag & drop des Mitarbeiters auf Projekt und Kostenstelle.

Ansprechende Übersichten ermöglichen jederzeit eine Kontrolle über alle verfügbaren Kapazitäten, beugen so geringer oder nicht vorhandener Auslastung, sowie Engpässen und Überlastungen vor. Freie Kapazitäten können sofort erkannt und optimal ausgelastet werden. Zoomfunktionen ermöglichen die Einstellung beliebiger Zeitfenster und individueller Ansichten. Ein automatischer Datenabgleich mit den Projekten der OSD-Zeitwirtschaft, der bereits am Projekt abgearbeiteten Zeiten, anwesenden und abwesenden Mitarbeitern, sorgen dafür, dass der Eingabeaufwand auf ein Minimum reduziert wird und das System automatisch auf Veränderungen, wie neue Aufträge, fehlende Mitarbeiter usw. reagiert.



Projekte, Mitarbeiter

AUF EINEN BLICK

- Übersicht hinsichtlich Auslastung der
 - Mitarbeiter
 - Maschinen
 - Arbeitsplätze und Abteilungen
- Berücksichtigung von Fähigkeiten der Mitarbeiter
- Fertigungskapazitäten im Griff
- Anzeige und Planung der Projekte in Verbindung mit Kostenstellen und Mitarbeiterereinsatzplanung
- Effizienter Einsatz der verfügbaren Ressourcen
- Erkennen von Engpässen

Ressourcenplanung ... die grafische Plantafel



Arbeitsbereich Zeitdaten-Management

Durch den automatischen Datenabgleich mit vorhandenen OSD-Modulen nimmt die Ressourcenplanung kaum Zeit in Anspruch. Die einzelnen Ansichten lassen sich frei einstellen und können sich an den Arbeitsplätzen, abhängig von den jeweiligen Aufgabenstellungen unterscheiden.

Projektübersicht mit Positionen und Kostenstellen

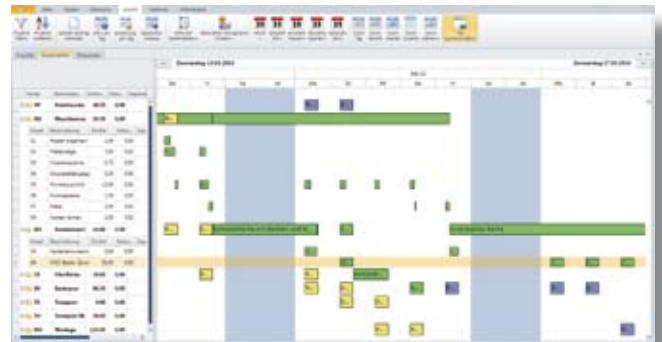
Darstellung der Projekte mit Positionen und Kostenstellen. Auf einen Blick wird erkennbar, für welchen Zeitraum die Projekte in der Fertigung eingeplant sind.



Projektübersicht

Kostenstellenübersicht

Welche Projekte werden an welchen Kostenstellen abgearbeitet und wie stark sind die Kostenstellen dadurch belegt?



Kostenstellenübersicht

Kostenstellen-Histogramm

Das Kostenstellen-Histogramm zeigt die absolute und prozentuale Auslastung der einzelnen Kostenstellen im Betrieb. So lassen sich schnell Engpässe im Fertigungsablauf lokalisieren.

Mitarbeiterübersicht

Die **Mitarbeiterereinsatzplanung** zeigt, mit welchen Aufgaben die Mitarbeiter betraut sind oder ob sie wegen Urlaub, Schule, Krankheit fehlen. Welche Mitarbeiter stehen z. B. für eine Montage wann zur Verfügung.

Mitarbeiter-Histogramm

Das Mitarbeiter-Histogramm zeigt die Auslastung des Betriebes in Bezug auf die Mitarbeiter insgesamt - grafisch und prozentual. Engpässe durch zu geringe Mitarbeiterzahl aber auch freie Kapazitäten hinsichtlich verfügbarer Zeiträumen sind ersichtlich und es kann somit entschieden werden, ob noch Aufträge angenommen werden können.



Mitarbeiterhistogramm

Durch zahlreiche Einstellungsmöglichkeiten kann das Bildschirm-layout individualisiert werden, d. h. jeder Anwender stellt sich die Oberfläche seinen Wünschen entsprechend selbst ein.



Eine effiziente Bestellabwicklung und -überwachung erreichen Sie durch den Einsatz des Moduls Bestellwesen. Alle Betriebe müssen sich um die Schonung der liquiden Mittel bemühen. Es gilt daher, durch eine effiziente Beschaffungsabwicklung, die Lagerbestände gering zu halten.

Wichtig ist auch ein preisgünstiger Einkauf. Auf der Suche nach dem günstigsten Lieferanten sind Preisabfragen erforderlich.

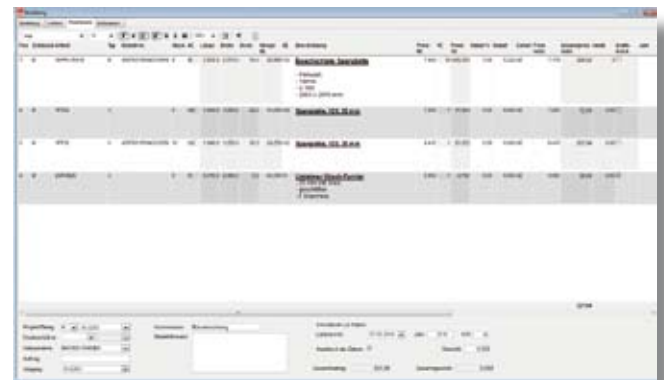
Preisabfragen an Lieferanten für ein bestimmtes oder für mehrere Materialien können für unterschiedliche Mengen durchgeführt werden. Das Programm Bestellwesen überwacht diese Anfragen terminlich und erinnert Sie notfalls daran. Nach der Rückmeldung der Lieferanten können Sie die Preise in der Artikelstammdaten auf die Lieferantenangebote anpassen. Die Daten der Anfragen lassen sich auch für Bestellungen verwenden.

Bestellvorschläge können auf zwei Wegen ermittelt werden:

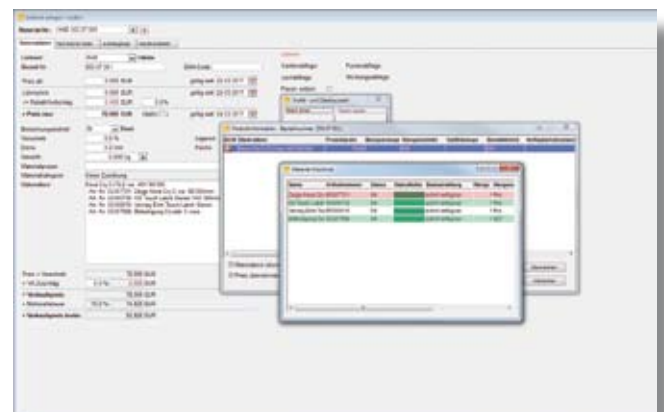
- Aufgrund Ihres Verbrauchs, ausgelöst bei Unterschreiten des Bestellbestandes
- oder aufgrund einer Stücklistenauflösung (Bruttobedarf) und nach Abzug des Lagerbestandes (Nettobedarf)

Sobald die Bestellungen ausgelöst wurden, werden die Eingänge überwacht und nicht termingerechte Lieferungen angemahnt. Hierbei werden bereits erfolgte Teillieferungen berücksichtigt.

Ein Highlight sind die Web-Service-Schnittstellen zu den Online-shops verschiedener Lieferanten. OSD-Anwender können auf „Knopfdruck“ Preisabfragen tätigen und Bestellungen aufgeben. In Sekundenschnelle sind Artikelkosten, Verfügbarkeit und evtl. Nebenkosten je Position ersichtlich. Auch die Aktualisierung der in OSD gespeicherten Materialstammdaten für das jeweilige Sortiment ist online möglich. Die aufwändige Aktualisierung mittels DATANORM, durch Exceltabellen oder gar einer manuellen Erfassung, entfällt. Ein weiterer großer Vorteil der Onlineaktualisierung ist die Unabhängigkeit von den Arbeitszeiten des Lieferanten. Weitere Details hierzu finden Sie auf Seite 10.



Bestellung



Bestellvorgang mit Übergabe an den Onlineshop

Lagerverwaltung

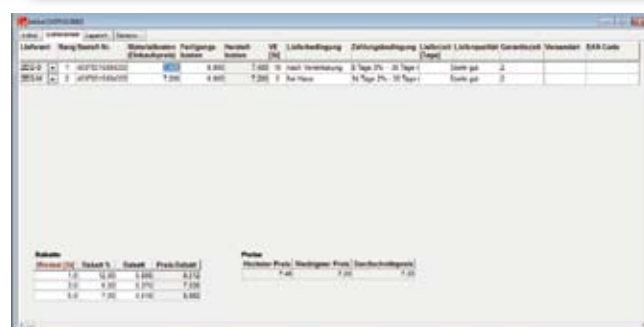
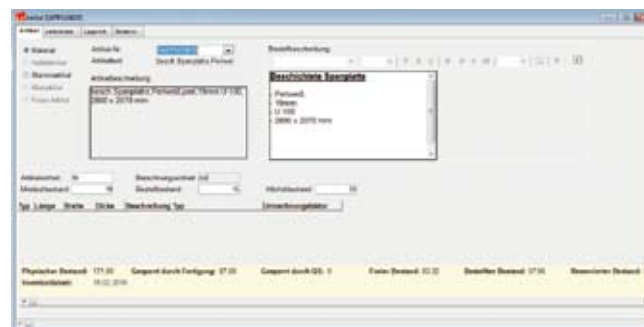
Arbeitsbereich Materialwirtschaft



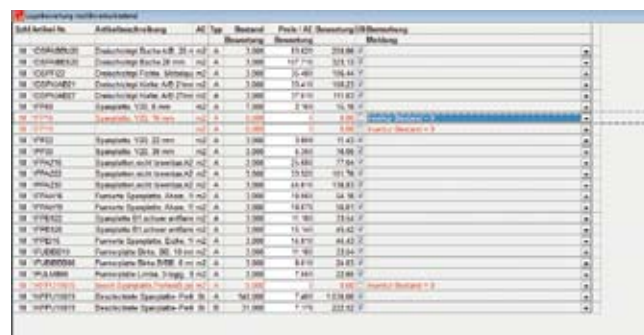
Mit dem Modul Lagerverwaltung haben Sie den Überblick über die am Lager befindlichen Rohmaterialien (z. B. Spanplatten oder Beschläge) und Artikel (z.B. Türen, Tische, Stühle).

Ausgehend vom Inventurbestand plus Zugänge minus Abgänge berechnet das Programm Ihren aktuellen Buchbestand. Storno- und Reservierungsbuchungen sind ebenso möglich.

- Zugangsbuchungen erfolgen aufgrund von Lieferungen als Einzelbuchung oder auch aufgrund der vollständig oder teilweise ausgeführten Bestellungen
Abgangsbuchungen können ebenfalls als Einzelbuchung oder mit Projektstücklisten erfolgen.
- Das Programm startet mit einer wichtigen Alarmfunktion:
Sie werden sofort auf das Unterschreiten von Bestellbeständen aufmerksam gemacht
- Für die Inventur werden Zähllisten erstellt. Nach Vergleich der Bestände zu zwei Inventurzeitpunkten und der Berücksichtigung von Zu- und Abgangsbuchungen können die Verschnittsätze pro Artikel bzw. Lagersatz ermittelt werden.
- Durch die Anbindung an die Onlineshops verschiedener Lieferanten können, wie auch in der OSD-Kalkulation/Stücklisten, aktuelle Preise des jeweiligen Lieferanten in die Lagersätze übernommen werden.



Anlage und Verwaltung von Lagermaterialien



Lagerbewertung

Unsere Produkte

Produkte aus dem Hause OS Datensysteme GmbH

Übersicht OSD-Produktpalette

Passende EDV-Bausteine für Holzverarbeiter

OS Datensysteme bietet für jeden Betrieb die passenden EDV-Bausteine, für jeden Arbeits-/Einsatzbereich und jede Betriebsgröße. Sie können je nach betrieblichen Erfordernissen, Ihr individuelles Software-Paket "schnüren" und bei Bedarf entsprechend erweitern.

Allgemeine Arbeitsbereiche / Basisprogramme



Adressverwaltung
Anruferkennung
Vorgangsverwaltung etc.

Büro-Organisation



Kundenauftragsabwicklung
Offene-Posten-Verwaltung
Korrespondenz

Arbeitsvorbereitung



Kalkulation / Stücklisten
Variable Stücklisten
Zuschnittoptimierung

Materialwirtschaft



Bestellwesen
Lagerverwaltung

Zeit-Daten-Management



Zeitwirtschaft
Prämienlohn
Ressourcenplanung

Korpusgenerator



OSD-Corpus+
Korpusgenerator mit
Parametereingaben

CAD/CAM-Technologie



OSD-SPIRIT (CAD)
OSD-visualPRO
OSD-roomConCEPTION
OSD-CNC-Generator



Kontakt Daten

So erreichen Sie uns

Falls Sie weitere Informationen zu unseren Produkten und Dienstleistungen benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben uns:

OS Datensysteme GmbH

Am Erlengraben 5
76275 Ettlingen
Telefon +49 7243 509 0
Fax +49 7243 509 200
info@osd.de
www.osd.de

Die Produktbeschreibungen dieser Informationsbroschüre beziehen sich auf die OSD-Classic-Version des OSD-Branchenprogrammes und können auch optionale Komponenten beinhalten.





OS Datensysteme GmbH
EDV-Power für Holzverarbeiter

Am Erlengraben 5
DE 76275 Ettlingen

Telefon: +49 7243 509-0
Fax: +49 7243 509-200

E-Mail: info@osd.de
Internet: www.osd.de

Registergericht Mannheim
HRB 360897

NA3 11-2018